



Jahresabschluss 2020

**der
Ortsgemeinde Boden**

Inhaltsverzeichnis

1 Rechtliche Grundlagen	4
2 Jahresergebnis	6
2.1 Ergebnisrechnung	7
2.1.1 Ertragslage	10
2.1.1.1 Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit.....	11
2.1.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben	11
2.1.1.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge.....	12
2.1.1.1.3 Erträge der sozialen Sicherung	13
2.1.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte.....	13
2.1.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	14
2.1.1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15
2.1.1.1.7 Sonstige laufende Erträge	15
2.1.2 Aufwandslage	16
2.1.2.1 Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	18
2.1.2.1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen	18
2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19
2.1.2.1.3 Bilanzielle Abschreibungen	22
2.1.2.1.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	23
2.1.2.1.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung	24
2.1.2.1.6 Sonstige laufende Aufwendungen.....	24
2.1.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit	25
2.1.3.1 Zins- und sonstige Finanzerträge.....	25
2.1.3.2 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	26
2.1.3.3 Finanzergebnis.....	26
2.1.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen.....	27
2.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen.....	27
2.1.6 Freiwillige Aufwendungen.....	27
2.2 Finanzrechnung.....	27
2.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit.....	30
2.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.....	30
2.2.3 Über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen	31

2.3	Rechnungsausgleich	31
3	Gliederung der Teilrechnungen	34
4	Vermögens- und Schuldenlage.....	43
4.1	Zusammengefasstes Ergebnis.....	43
4.2	Anlagevermögen	47
4.3	Umlaufvermögen	47
4.4	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten.....	49
4.5	Entwicklung Eigenkapital.....	50
4.6	Sonderposten	51
4.7	Rückstellungen	51
4.8	Verbindlichkeiten	53
4.9	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	54
5	Anhang.....	55
6	Anlagen.....	57
6.1	Rechenschaftsbericht.....	57
6.1.1	Lage der Gemeinde	57
6.1.1.1	Organisation.....	58
6.1.1.2	Rahmenbedingungen	59
7	Kennzahlen	61
7.1	Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis	61
7.1.1	Steuern im Zeitverlauf.....	61
7.1.1.1	Entwicklung Realsteuern.....	62
7.1.1.2	Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern	62
7.1.2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63
7.1.3	Personal- und Versorgungsaufwendungen	64
7.1.4	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.....	65
7.1.5	Transferaufwendungen	65
7.1.6	Haushaltsergebnis	66
7.2	Kennzahlen zur Bilanz.....	67
7.2.1	Kennzahlen zur Vermögenslage.....	67
7.2.2	Kennzahlen zur Kapitalstruktur	68
7.2.3	Kennzahlen der Finanzstruktur.....	69
8	Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres	70
9	Prognosebericht - Risiken und Chancen	71
9.1	Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital	71

9.2 Entwicklung der Verschuldung	72
9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur.....	73
9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	75
10 Risikobericht	78
11 Beteiligungsbericht.....	78
12 Übersichten	79
12.1 Anlagenübersicht.....	79
12.2 Forderungsübersicht	80
12.3 Verbindlichkeitenübersicht	82

1 Rechtliche Grundlagen

§ 108 GemO - Jahresabschluss

(1) Die Gemeinde hat für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er hat das Vermögen, das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten, die Rechnungsabgrenzungsposten, die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen vollständig zu enthalten, soweit durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes nichts anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

(2) Der Jahresabschluss besteht aus:

1. der Ergebnisrechnung,
2. der Finanzrechnung,
3. den Teilrechnungen,
4. der Bilanz,
5. dem Anhang.

(3) Dem Jahresabschluss sind als Anlagen beizufügen:

1. der Rechenschaftsbericht,
2. der Beteiligungsbericht gemäß § 90 Abs. 2 GemO,
3. die Anlagenübersicht,
4. die Forderungsübersicht,
5. die Verbindlichkeitenübersicht,
6. eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

§ 49 GemHVO – Rechenschaftsbericht

(1) In den Rechenschaftsbericht sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz vorgeschrieben sind.

(2) Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu sind ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

(3) Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

(4) Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf:

1. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
2. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben.

2 Jahresergebnis

Zur Beurteilung der kommunalen Haushalte mit Blick auf den Haushaltsausgleich werden vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen.

Gemäß § 18 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Ergebnisvorträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist.

Ausgeglichen ist der Haushalt also dann, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Ein positives Jahresergebnis erhöht das Eigenkapital, ein negatives Jahresergebnis belastet das Eigenkapital. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. eine Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Die Entwicklung des Ergebnisses mit seinen Untergliederungen wird nachfolgend dargestellt.

Entwicklung der Jahresergebnisse

Die folgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der Jahresergebnisse der Ergebnisrechnungen für die vier vorangegangenen Rechnungsjahre und den aktuellen Jahresabschluss. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

Das Jahresergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2020 auf 881.041,27 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 1.147.171,88 Euro bzw. um -431,06 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -346.000 Euro um 1.227.041,27 Euro ab, diese Abweichung entspricht -354,64 Prozent.

Entwicklung der Ergebnisse

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	956.007	974.253	1.120.047	966.627	2.767.832
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	882.938	955.244	858.338	1.233.193	1.888.783
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	73.069	19.009	261.708	-266.566	879.048
Finanzergebnis	1.840	-1.427	-656	435	1.993
Ordentliches Ergebnis	74.908	17.582	261.053	-266.131	881.041
Jahresergebnis	74.908	17.582	261.053	-266.131	881.041

2.1 Ergebnisrechnung

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit

+ Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit (Finanzergebnis)

= Ordentliches Ergebnis

+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (außerordentliches Ergebnis)

= Jahresergebnis

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Die öffentlichen Haushalte und auch die Kommunen profitieren seit Jahren von der unerwartet schnellen Erholung der deutschen Wirtschaft von der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Die bei Bund, Ländern und Kommunen eingehenden Steuereinnahmen sind aufgrund dieser konjunkturellen Entwicklung in den vergangenen Perioden stetig gestiegen. Dies darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass es starke regionale Unterschiede - insbesondere auf kommunaler Ebene - gibt und der noch abzutragende Schuldenberg der deutschen Kommunen weiterhin nach einer langfristig ausgelegten Konsolidierungsstrategie der öffentlichen Haushalte verlangt.

Auch stellt sich der demografische Wandel zunehmend als Herausforderung für die Kommunen dar. Neben steigenden Sozialtransferaufwendungen, die direkt oder über Umlagen die kommunalen Haushalte belasten, zeigt sich vielerorts das Erfordernis, die Infrastruktur und deren Einrichtungen an die sich ändernden Bedürfnisse der Bürgerschaft anzupassen.

Trotz der massiven Erholung der Steuereinnahmen der vergangenen Jahre steht also nach wie vor die Konsolidierung der öffentlichen Ausgaben im Vordergrund, um eine ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung in den Kommunen zukunftssicher gestalten zu können.

Die Ergebnisrechnung im Überblick

In der Ergebnisrechnung sind gemäß § 44 GemHVO die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen vollständig und getrennt voneinander nachzuweisen. Es besteht grundsätzlich ein Verrechnungsverbot der Erträge und Aufwendungen. Der aus der Ergebnisrechnung resultierende Jahresüberschuss oder -fehlbetrag ist im Eigenkapital auszuweisen.

Nachfolgend wird das Ergebnis im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung dargestellt:

Jahresabschluss Boden

Ergebnisrechnung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	536.010,41	567.836	562.587,10	-5.248,90	-0,92
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	12.329,54	12.750	32.300,00	19.550,00	153,33
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	84.796,11	85.400	83.932,31	-1.467,69	-1,72
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	225.681,99	213.865	345.630,98	131.765,98	61,61
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.038,08	5.650	5.516,41	-133,59	-2,36
E7 - Sonstige laufende Erträge	94.770,82	24.499	1.737.864,93	1.713.365,93	6.993,62
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	966.626,95	910.000	2.767.831,73	1.857.831,73	204,16
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	81.443,97	85.695	90.465,34	4.770,34	5,57
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	142.893,69	269.510	264.387,20	-5.122,80	-1,90
E11 - Abschreibungen	209.092,37	206.500	223.806,95	17.306,95	8,38
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	500.738,83	506.975	522.749,93	15.774,93	3,11
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	299.023,99	184.320	787.373,91	603.053,91	327,18
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.233.192,85	1.253.000	1.888.783,33	635.783,33	50,74
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-266.565,90	-343.000	879.048,40	1.222.048,40	356,28
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.675,05	1.000	3.962,13	2.962,13	296,21
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.239,76	4.000	1.969,26	-2.030,74	-50,77
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und –aufwendungen	435,29	-3.000	1.992,87	4.992,87	166,43
E20 - Ordentliches Ergebnis	-266.130,61	-346.000	881.041,27	1.227.041,27	354,64
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-266.130,61	-346.000	881.041,27	1.227.041,27	354,64

Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit

Das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zeigt an, ob die laufenden Aufwendungen durch die laufenden Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit beläuft sich im Haushaltsjahr 2020 auf 879.048,40 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 1.145.614,30 Euro bzw. um -429,77 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -343.000 Euro um 1.222.048,40 Euro ab, diese Abweichung entspricht -356,28 Prozent.

Ordentliches Ergebnis

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzergebnis ergeben das ordentliche Ergebnis, was mit 881.041,27 Euro abschließt und vom Vorjahresergebnis um 1.147.171,88 Euro abweicht.

Jahresergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 0,00 Euro in das Jahresergebnis ein.

Das Jahresergebnis beträgt unter Berücksichtigung des Saldos der Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich 881.041,27 Euro. Die Veränderung zum Vorjahresergebnis beträgt 1.147.171,88 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von -346.000 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 1.227.041,27 Euro.

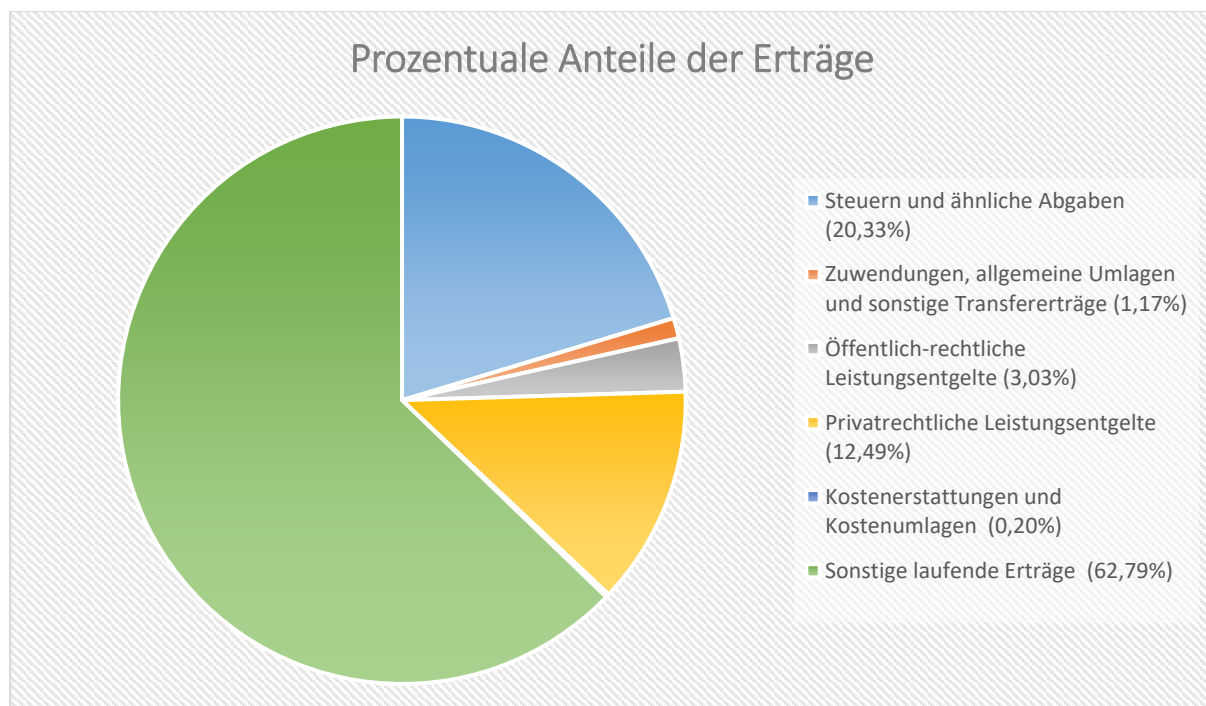
2.1.1 Ertragslage

Die Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 2.771.793,86 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 1.803.491,86 Euro bzw. um 186,25 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 911.000 Euro um 1.860.793,86 Euro ab, diese Abweichung entspricht 204,26 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Erträge und die Abweichungen zum Vorjahr und zu den Planwerten:

Ertragsarten im Überblick

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	536.010,41	567.836	562.587,10	-5.248,90	-0,92
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	12.329,54	12.750	32.300,00	19.550,00	153,33
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	84.796,11	85.400	83.932,31	-1.467,69	-1,72
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	225.681,99	213.865	345.630,98	131.765,98	61,61
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.038,08	5.650	5.516,41	-133,59	-2,36
E7 - Sonstige laufende Erträge	94.770,82	24.499	1.737.864,93	1.713.365,93	6.993,62
E8 - Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	966.626,95	910.000	2.767.831,73	1.857.831,73	204,16
E17 - Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.675,05	1.000	3.962,13	2.962,13	296,21
Gesamtertrag	968.302,00	911.000	2.771.793,86	1.860.793,86	204,26



2.1.1.1 Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Die lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 2.767.831,73 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 1.801.204,78 Euro bzw. um 186,34 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 910.000 Euro um 1.857.831,73 Euro ab, diese Abweichung entspricht 204,16 Prozent.

2.1.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

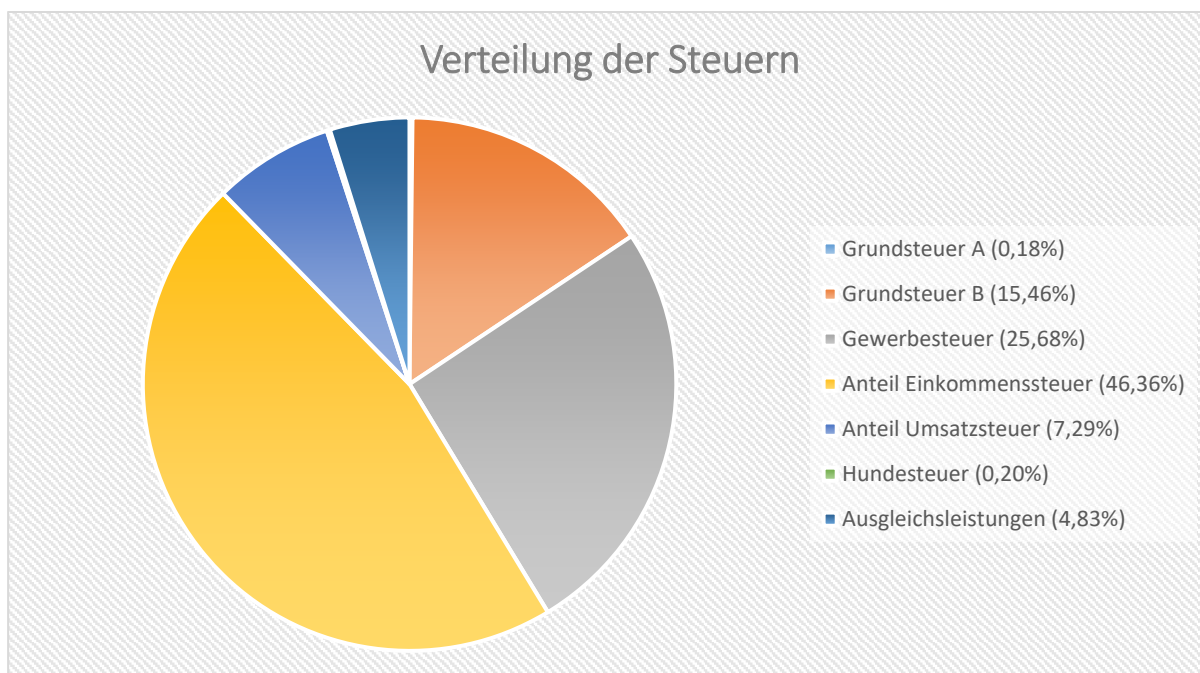
Die Steuern und ähnlichen Abgaben stellen in der Regel die Hauptertragsquelle der Ortsgemeinde Boden (Westerwald) dar. Hierunter sind sämtliche erzielte Steuererträge des Haushaltsjahres zu veranschlagen. Dazu gehören die Grundsteuer A (1.008,93 Euro / +8,93 Euro) und Grundsteuer B (86.992,35 Euro / +5.992,35 Euro), sowie die Gewerbesteuer (144.475,09 Euro / -5.524,91 Euro), die unter die Realsteuern fallen. Der Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern beinhaltet den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer (260.811,11 Euro / -12.904,89 Euro), der Umsatzsteuer (41.040,58 Euro / +3.976,58 Euro) und dem Familienleistungsausgleich (27.160,04 Euro / +3.254,04 Euro). Unter die sonstigen Gemeindesteuern fällt die Hundesteuer (1.099,00 Euro / -51,00 Euro).

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 562.587,10 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 26.576,69 Euro bzw. um 4,96 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 567.836 Euro um -5.248,90 Euro ab, diese Abweichung entspricht -0,92 Prozent.

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben resultieren im Wesentlichen aus folgenden Steuern:

Steuern und ähnliche Abgaben

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Grundsteuer A	1.012,62	1.000	1.008,93	8,93	0,89
Grundsteuer B	82.109,37	81.000	86.992,35	5.992,35	7,40
Gewerbesteuer	106.458,71	150.000	144.475,09	-5.524,91	-3,68
Anteil Einkommenssteuer	279.456,33	273.716	260.811,11	-12.904,89	-4,71
Anteil Umsatzsteuer	38.350,89	37.064	41.040,58	3.976,58	10,73
Hundesteuer	1.158,00	1.150	1.099,00	-51,00	-4,43
Ausgleichsleistungen	27.464,49	23.906	27.160,04	3.254,04	13,61
Summe	536.010,41	567.836	562.587,10	-5.248,90	-0,92



2.1.1.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge stellen eine weitere wichtige Ertragsquelle der Gemeinde dar.

Die Erträge aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuwendungen belaufen sich im Jahr 2020 auf 21.119,00 Euro (+10.519,00 Euro). Im Jahr 2020 konnte die Ortsgemeinde eine Landeszuwendung zur Wiederaufforstung und Schadholzaufbereitung (1.614,00 Euro) vereinnahmen. Aufgrund der hohen örtlichen Pro-Kopf-Steuerkraft erhält die Ortsgemeinde Boden (Westerwald) keine Schlüsselzuweisungen A des Landes.

Die Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 32.300,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 19.970,46 Euro bzw. um 161,97 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 12.750 Euro um 19.550 Euro ab, diese Abweichung entspricht 153,33 Prozent.

Die Entwicklung im Einzelnen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

Zuwendungen, allgemeine Umlagen, Transfererträge

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Sonstige allgemeinen Zuweisungen	0,00	0	9.567,00	9.567,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	997,00	2.000	1.614,00	-386,00	-19,30
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	11.332,54	10.750	21.119,00	10.369,00	96,46
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	12.329,54	12.750	32.300,00	19.550,00	153,33

2.1.1.1.3 Erträge der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen unter anderem Entgelte für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen im engeren Sinne sowie für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen zur Deckung laufender Kosten. Ihrer Erhebung liegt eine öffentlich-rechtliche Vorschrift (z.B. Gesetz, kommunale Satzung) zugrunde.

Unter den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten werden die Nutzungsentgelte für Bestattungen zusammengefasst. Darüber hinaus werden hier auch die nicht zahlungswirksamen Erträge aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten aus Erschließungs- und Ausbaubeiträge sowie der Grabnutzungsentgelte zugeordnet.

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 83.932,31 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -863,80 Euro bzw. um -1,02 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 85.400 Euro um -1.467,69 Euro ab, diese Abweichung entspricht -1,72 Prozent.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Benutzungsgebühren, wiederkehrende Beiträge und Kostenerstattungen	3.266,25	3.150	1.500,00	-1.650,00	-52,38
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	80.509,86	81.270	81.264,00	-6,00	-0,01
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Grabnutzungsentgelte	1.020,00	980	1.168,31	188,31	19,22
Summe Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	84.796,11	85.400	83.932,31	-1.467,69	-1,72

Die Erträge aus Bestattungsgebühren (810,00 Euro / -190,00 Euro) liegen unter dem Ansatz. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Grabnutzungsentgelte (1.168,31 Euro / +188,31 Euro) liegen im Ergebnis geringfügig über dem kalkulierten Planansatz für das Jahr 2020. Unter dem Planansatz liegen die Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und für wirtschaftliche Dienstleistungen (690,00 Euro / -1.460,00 Euro). Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Erschließungs- und Ausbaubeiträge (81.264,00 Euro / -6,00 Euro) liegen auch unter dem geplanten Wert.

2.1.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte basieren auf einer privatrechtlichen Grundlage (z.B. Vertrag) und können damit im Vergleich zu anderen Gemeinden in ihrer Zusammensetzung stark variieren.

Unter die privatrechtlichen Leistungsentgelte fallen die Erträge aus Verkäufen von Vorräten sowie Erträge aus Vermietung und Verpachtung,

Die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 345.630,98 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 119.948,99 Euro bzw. um 53,15 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 213.865 Euro um 131.765,98 Euro ab, diese Abweichung entspricht 61,61 Prozent.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Erträge aus Verkäufen von Vorräten	190.507,61	181.865	311.626,37	129.761,37	71,35
Mieten und Pachten	35.174,38	32.000	34.004,61	2.004,61	6,26
Summe Privatrechtliche Leistungsentgelte	225.681,99	213.865	345.630,98	131.765,98	61,61

Die Erlöse aus Holzgeldern führen unter anderem zu den Mehrerträgen (106.082,56 Euro / +78.267,56 Euro). Aufgrund der bekannten Probleme durch den Borkenkäfer und andauernder Trockenheit sind weit mehr Holzträge zustande gekommen. Die Erträge aus Mieten und Pachten (34.004,61 Euro / +2.004,61 Euro) lagen ebenfalls über dem geplanten Ansatz. Davon entfallen 1.826,20 Euro auf die Jagdpacht. Den Größten Anteil nimmt auch in 2020 wieder Tonnenabgabe für den Tonabbau ein (201.153,59 Euro / +51.153,59).

2.1.1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen entstehen, wenn die Gemeinde Leistungen für Dritte erfüllt. Hierzu sind beispielsweise die Nebenkostenabrechnungen aus der Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses (542,50 Euro / -457,50 Euro) oder die Investitionsschlüsselzuweisung der Verbandsgemeinde (4.700,00 Euro / +100,00 Euro). Die Endabrechnung der Personalkosten für die freien Kitas (206,85 Euro) ist deutlich geringer ausgefallen als noch im Vorjahr.

Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 5.516,41 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -7.521,67 Euro bzw. um -57,69 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 5.650 Euro um -133,59 Euro ab, diese Abweichung entspricht -2,36 Prozent.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Kostenerstattungen und -umlagen vom öffentlichen Bereich	4.682,00	4.650	4.767,06	117,06	2,52
Kostenerstattungen und -umlagen vom privaten Bereich	535,38	0	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und -umlagen von sonstigen	7.820,70	1.000	749,35	-250,65	-25,06
Summe Kostenerstattungen und -umlagen	13.038,08	5.650	5.516,41	-133,59	-2,36

2.1.1.1.7 Sonstige laufende Erträge

Unter die Position der sonstigen laufenden Erträge fallen sämtliche Erträge, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Hier finden sich u.a. die Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie vereinnahmte Konzessionsabgaben und Versicherungserstattungen wieder. Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen werden hier ebenfalls abgebildet.

Des Weiteren sind hier Personalkosten auszuweisen, die bilanziell zu aktivieren sind, da sie in einem unmittelbaren Zusammenhang mit investiven Geschäftsvorfällen zu sehen sind. Dies ist der Fall, wenn eigene Mitarbeiter der Gemeinde (u.a. Bauhof) zur Planung und Durchführung einer Investitionsmaßnahme eingesetzt werden. In diesem Fall sind die Personalkosten des Mitarbeiters zu aktivieren.

Die sonstigen laufenden Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.737.864,93 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 1.643.094,11 Euro bzw. um 1.733,76 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 24.499 Euro um 1.713.365,93 Euro ab, diese Abweichung entspricht 6.993,62 Prozent.

Sonstige Erträge

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	14.107,82	0	864.885,84	864.885,84	0,00
Weitere sonstige Erträge (z. B. Konzessionen)	25.244,00	24.499	24.460,53	-38,47	-0,16
Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	55.419,00	0	848.518,51	848.518,51	0,00
Sonstige laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,05	0,05	0,00
Summe Sonstige laufende Erträge	94.770,82	24.499	1.737.864,9₃	1.713.365,93	6.993,62

Die Konzessionsabgaben (23.118,60 Euro / +1.118,60 Euro) liegen mit dem Ergebnis unter dem kalkulierten Ansatz. Bei den Versicherungserstattungen sind 788,15 Euro (+638,15 Euro) für den Kaskoschaden am Bauhoffahrzeug eingegangen. Die weiteren sonstige Erträge (553,78 Euro / -1.795,22 Euro) liegen unter dem Planansatz. Nicht zahlungswirksame Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil liegen bei 118.000 Euro.

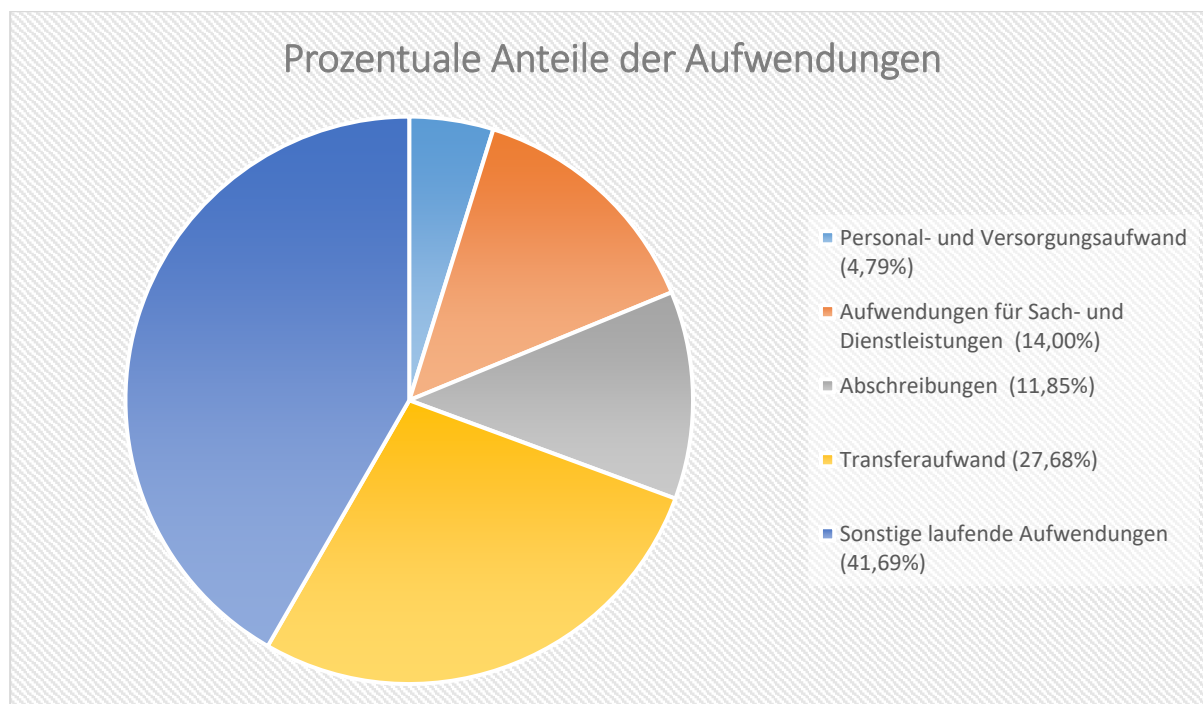
2.1.2 Aufwandslage

Die Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.890.752,59 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 656.319,98 Euro bzw. um 53,17 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.257.000 Euro um 633.752,59 Euro ab, diese Abweichung entspricht 50,42 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Aufwandsarten und deren Abweichung zum Vorjahresergebnis sowie zum Planansatz:

Aufwandsarten im Überblick

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	81.443,97	85.695	90.465,34	4.770,34	5,57
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	142.893,69	269.510	264.387,20	-5.122,80	-1,90
E11 - Bilanzielle Abschreibungen	209.092,37	206.500	223.806,95	17.306,95	8,38
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	500.738,83	506.975	522.749,93	15.774,93	3,11
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	299.023,99	184.320	787.373,91	603.053,91	327,18
E15 - Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.233.192,85	1.253.000	1.888.783,33	635.783,33	50,74
E18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.239,76	4.000	1.969,26	-2.030,74	-50,77
Gesamtaufwendungen	1.234.432,61	1.257.000	1.890.752,59	633.752,59	50,42



2.1.2.1 Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Die lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.888.783,33 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 655.590,48 Euro bzw. um 53,16 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.253.000 Euro um 635.783,33 Euro ab, diese Abweichung entspricht 50,74 Prozent.

2.1.2.1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 90.465,34 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 9.021,37 Euro bzw. um 11,08 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 85.695 Euro um 4.770,34 Euro ab, diese Abweichung entspricht 5,57 Prozent.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden im Folgenden nach einzelnen Positionen abgebildet, um die Veränderungen gegenüber dem Vorjahresergebnis und die Abweichungen von den Haushaltsansätzen differenziert beurteilen zu können:

Personal- und Versorgungsaufwand

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	9.900,00	10.660	10.596,00	-64,00	-0,60
Dienstbezüge und dergleichen	50.270,98	52.055	55.797,66	3.742,66	7,19
Beiträge zu Versorgungskassen	3.789,27	3.820	3.887,04	67,04	1,75
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	12.045,42	12.255	13.402,84	1.147,84	9,37
Personalnebenaufwendungen	79,80	80	79,80	-0,20	-0,25
Zuführung zu Rückstellungen	2.112,63	3.500	3.489,04	-10,96	-0,31
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	317,87	325	230,96	-94,04	-28,94
Versorgungsaufwendungen	2.928,00	3.000	2.982,00	-18,00	-0,60
Summe	81.443,97	85.695	90.465,34	4.770,34	5,57

Die Personalaufwendungen liegen um 4.770,34 Euro über dem Ansatz von 85.695,00 Euro; sie liegen insgesamt bei 90.465,34 Euro.

Unter anderem resultieren die Mehraufwendungen aus den Vergütungen (54.869,32 Euro/ +4.129,32 Euro) und den Aufwendungen für den Bürgermeister (9.816,00 Euro / +896,00 Euro).

2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 264.387,20 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 121.493,51 Euro bzw. um 85,02 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 269.510 Euro um -5.122,80 Euro ab, diese Abweichung entspricht -1,90 Prozent.

Nachfolgend wird der Sach- und Dienstleistungsaufwand nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

Sach- und Dienstleistungsaufwand

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	24.877,07	28.440	21.994,52	-6.445,48	-22,66
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	27.320,74	111.900	117.377,49	5.477,49	4,89
Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	14.256,04	15.000	13.649,40	-1.350,60	-9,00
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	22.056,42	36.000	13.402,21	-22.597,79	-62,77
Unterhaltung von Kunstgegenständen und Denkmälern	0,00	100	0,00	-100,00	-100,00
Fahrzeugunterhaltung	11.214,74	9.500	6.038,78	-3.461,22	-36,43
Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen	1.883,29	1.110	109,00	-1.001,00	-90,18
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.079,91	3.800	4.966,63	1.166,63	30,70
Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände	8.783,87	9.250	15.176,36	5.926,36	64,07
Kostenerstattungen	12.323,77	12.240	12.487,41	247,41	2,02
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.097,84	42.170	59.185,40	17.015,40	40,35
Summe	142.893,69	269.510	264.387,20	-5.122,80	-1,90

Energie-, Ver- und Entsorgungsaufwand

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Strom	11.673,37	12.650	10.775,72	-1.874,28	-14,82
Gas	6.448,39	6.400	5.948,31	-451,69	-7,06
Wasser / Abwasser	5.746,53	8.970	4.335,34	-4.634,66	-51,67
Abfallbeseitigung	1.008,78	420	935,15	515,15	122,65

Im Bereich Energiekosten wurden gegenüber den Planansätzen 6.445,48 Euro weniger Mittel benötigt. Die Summen der Aufwendungen für Strom (10.775,72 Euro / -1.874,28 Euro), Wasser/Abwasser (4.335,34 Euro / -4.634,66 Euro) und Aufwendungen für Gas (5.948,31 Euro / -451,69 Euro) liegen unter den Planansätzen. Dagegen liegen die Aufwendungen für die Abfallbeseitigung (935,15 Euro / +515,15 Euro) über den kalkulierten Werten.

Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude

Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude belaufen sich auf insgesamt 41.576,78 Euro; die Planansätze in Höhe von 98.950 Euro liegen somit um 57.373,22 Euro über dem Ergebnis.

Auf die Grundstücksunterhaltung entfallen insgesamt 20.466,58 Euro. Das sind 36.783,42 Euro weniger als geplant. Im Bereich Öffentliches Grün sind 5.236,04 Euro (-7.763,96 Euro) für Baumpflegearbeiten und allgemeine Pflege der Grünanlagen angefallen. Am Friedhof sind Kosten für die Unterhaltung der Grundstücke in Höhe von 10.003,41 entstanden (3,41 Euro). Der Sonderbedarf für die Ahrbachhalle in Höhe von 30.000 Euro blieb ungenutzt und führt somit zu den hohen Einsparungen.

Die Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung liegt deutlich über dem kalkulierten Wert (96.910,91 Euro / +42.260,91). Der Großteil dieser Aufwendungen sind im Bauhof u.a. für die Dacheindeckung entstanden (55.011,17 Euro / +4.511,17 Euro). Für unerwartete Mehraufwendungen sorgte das belastete Bodenmaterial aus einem gemeindeeigenen Grundstück (24.272,03 Euro). Die Gebäudeunterhaltung an der Ahrbachhalle für die Dachsanierung und sonstigen Unterhaltungsmaßnahmen lag ebenfalls über dem Planansatz (16.346,35 Euro / 846,35 Euro).

Der Anteil für die Straßenoberflächenentwässerung (13.649,40 Euro / -1.350,60 Euro) liegt unter dem Ansatz von 15.000,00 Euro.

Unterhaltung des Infrastrukturvermögens

Der Pauschalansatz für die Unterhaltung der Gemeindestraßen in Höhe von 36.000 Euro wurde in Höhe von 13.402,21 Euro in Anspruch genommen.

Im Bereich der allgemeinen Straßenunterhaltung sind 13.204,64 Euro verausgabt worden. Hierbei sind 2.149,14 Euro im Bereich Gemeindestraßen (Produkt 54100) angefallen und 11.055,50 Euro im Bereich Feldwege/Wirtschaftswege (Produkt 55590). Für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens / Sonstiges wurden lediglich 5,98 Euro verausgabt. Auch bei den pauschalen Ansätzen für die Unterhaltung der Brücken und ingenieurtechnischen Anlagen ist geringer ausgefallen (191,59 Euro / -3.808,41 Euro).

Fahrzeugunterhaltung

Die Unterhaltung des gemeindeeigenen Fuhrparks (6.038,78 Euro / -3.461,22 Euro) liegt im Jahr 2020 über dem Planansatz.

In diesen Bereich fallen alle Aufwendungen für die Wartung und Instandsetzung (3.245,14 Euro / -2.848,25 Euro) geringer aus als ursprünglich geplant. Gleiches gilt für die Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe (3.245,14 Euro / -754,86 Euro) sowie für die Reifenunterhaltung (277,89 Euro / -222,11 Euro).

Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen

Das Ergebnis für die Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen (109,00 Euro / - 1.001,00 Euro) liegt unter dem geplanten Ansatz.

Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung

Das Ergebnis liegt mit 4.966,63 Euro um 1.166,63 Euro über den Planansätzen. Der Ansatz beim Bauhof (2.913,91 Euro / +1.913,91 Euro) wurde deutlich überschritten.

Weitere Kosten sind im Bereich der Gemeindeverwaltung (Produkt 11100) (566,80 Euro / - 683,20 Euro), Jugendarbeit (Produkt 36600) (729,01 Euro / -270,99 Euro) sowie bei dem Dorfgemeinschaftshaus (Produkt 57312) (734,66 Euro / +434,66 Euro) angefallen.

Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände

Für geringwertige Geräte, Ausstattungs- Ausrüstungs- und sonstigen Gebrauchsgegenständen sind insgesamt 15.176,36 Euro und somit 5.926,36 Euro mehr als geplant verausgabt worden.

Die Aufwendungen beim Bauhof (3.458,13 Euro / +1.958,13 Euro), Gemeinestraßen (2.456,91 Euro / +956,91 Euro), Öffentliches Grün (3.696,16 Euro / +2.196,16) und bei der Ahrbachhalle (5.013,26 Euro / +3.013,26 Euro) liegen über den geplanten Ansätzen und sorgen damit für die Gesamtüberschreitung.

Kostenerstattungen

Die Kostenerstattungen liegen mit 12.487,41 Euro um 247,41 Euro über den kalkulierten Planzahlen. Die Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Waldarbeiterlöhne belaufen sich auf 1.114,00 Euro; damit liegen die Aufwendungen 714,00 Euro über dem Ansatz. Des Weiteren liegt die Sonderumlage im Forst mit 2.243,51 Euro um 405,49 Euro über dem Planansatz. Das Ergebnis für die Beteiligung am Vgm-net liegt wie geplant bei 9.000,00 Euro.

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die sonstigen Aufwendungen liegen mit 59.185,40 Euro um 17.015,40 Euro über dem kalkulierten Ansatz. Die Holzrückearbeiten im Bereich Forst (52.204,65 Euro / +25.134,65) sowie der Unternehmereinsatz am Friedhof (3.226,81 Euro / -4.073,19 Euro) und für die Pflege der Grünanlagen (2.658,04 Euro / 2.658,04 Euro) gehören zu den Aufwendungen.

2.1.2.1.3 Bilanzielle Abschreibungen

Die Abschreibungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 223.806,95 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 14.714,58 Euro bzw. um 7,04 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 206.500 Euro um 17.306,95 Euro ab, diese Abweichung entspricht 8,38 Prozent.

Nachfolgend werden die Abschreibungen nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

Abschreibungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	15.724,00	15.730	15.719,00	-11,00	-0,07
Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.545,53	3.640	14.671,00	11.031,00	303,05
Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	28.601,00	26.020	25.988,00	-32,00	-0,12
Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	131.352,45	131.330	131.901,00	571,00	0,43
Abschreibungen auf Bauten auf fremden Grund und Boden	3.301,00	3.310	3.301,00	-9,00	-0,27
Abschreibungen auf Kunstgegenstände, Denkmäler	1.685,00	1.710	1.684,00	-26,00	-1,52
Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, BGA	23.883,39	24.130	30.542,95	6.412,95	26,58
Sonstige und außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	630	0,00	-630,00	-100,00
Summe	209.092,37	206.500	223.806,95	17.306,95	8,38

2.1.2.1.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 522.749,93 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 22.011,10 Euro bzw. um 4,40 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 506.975 Euro um 15.774,93 Euro ab, diese Abweichung entspricht 3,11 Prozent.

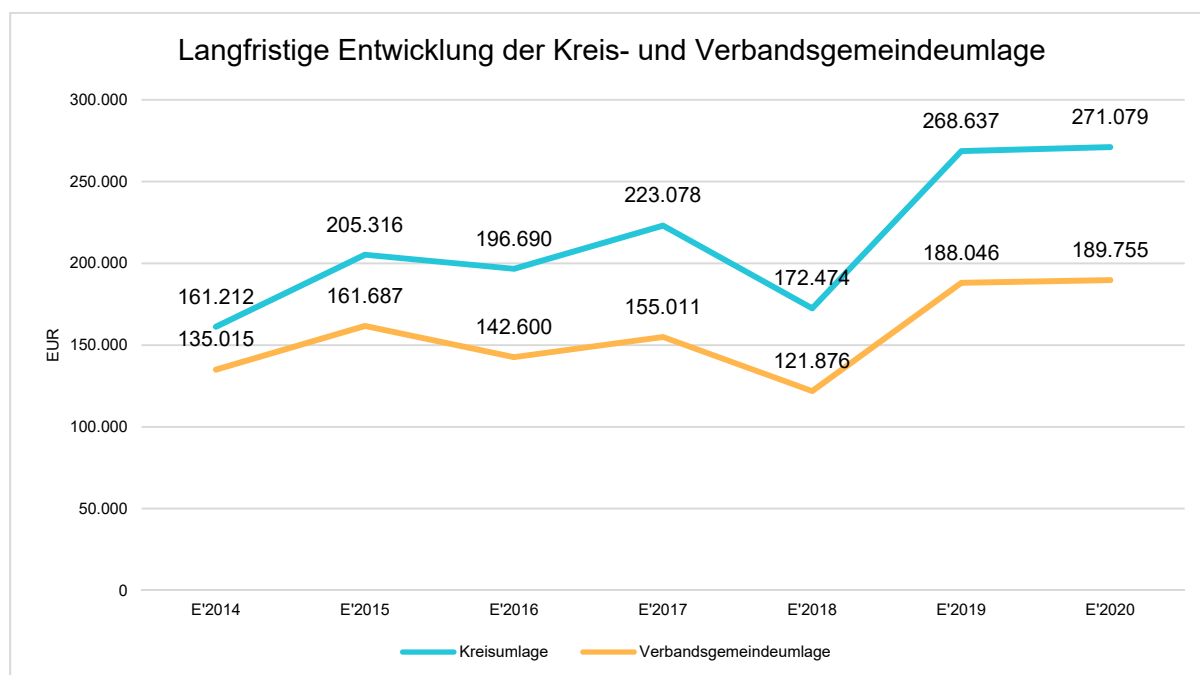
In der folgenden Tabelle sind die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen differenzierter dargestellt:

Transferaufwand

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	23.014,08	30.826	44.663,50	13.837,50	44,89
Gewerbesteuerumlage	18.066,75	13.685	15.427,43	1.742,43	12,73
Allgemeine Umlagen	459.658,00	462.464	462.659,00	195,00	0,04
<i>davon Allgemeine Umlagen an das Land</i>	<i>2.975,00</i>	<i>1.628</i>	<i>1.825,00</i>	<i>197,00</i>	<i>12,10</i>
<i>davon Kreisumlage</i>	<i>268.637,00</i>	<i>271.080</i>	<i>271.079,00</i>	<i>-1,00</i>	<i>-0,00</i>
<i>davon Umlagen an Gemeindeverbände</i>	<i>188.046,00</i>	<i>189.756</i>	<i>189.755,00</i>	<i>-1,00</i>	<i>-0,00</i>
Summe	500.738,83	506.975	522.749,93	15.774,93	3,11

Die Abführung der Gewerbesteuerumlage an das Land ist höher ausgefallen als ursprünglich kalkuliert (15.427,43 Euro / +1.742,43 Euro).

Die Entwicklung der gezahlten Kreis- und Verbandsgemeindeumlage wird im nachfolgenden Diagramm dargestellt:



2.1.2.1.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.2.1.6 Sonstige laufende Aufwendungen

Unter die Position der sonstigen laufenden Aufwendungen fallen sämtliche Aufwendungen, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Die sonstigen laufenden Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 787.373,91 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 488.349,92 Euro bzw. um 163,31 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 184.320 Euro um 603.053,91 Euro ab, diese Abweichung entspricht 327,18 Prozent.

Sonstige laufende Aufwendungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	495,62	1.280	955,94	-324,06	-25,32
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	33.714,59	155.435	32.232,94	-123.202,06	-79,26
Geschäftsaufwendungen	9.799,23	11.225	10.358,39	-866,61	-7,72
Aufwendungen für Beiträge, Versicherungen und Sonstiges	6.454,20	5.417	6.081,71	664,71	12,27
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des AV und des UV	240.207,66	0	733.104,01	733.104,01	0,00
Sonstige Steueraufwendungen	1.717,66	3.093	1.677,22	-1.415,78	-45,77
Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	6.635,03	7.870	2.963,70	-4.906,30	-62,34
Sonstige laufende Aufwendungen	299.023,99	184.320	787.373,91	603.053,91	327,18

Die deutlichen Mehraufwendungen resultieren aus den Verlusten aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (730.520,51 Euro).

Deutliche Einsparungen hingegen entstanden bei den Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen (8.095,67 Euro / -61.904,33 Euro) sowie bei den Aufwendungen für Durchführungen von Umlegungsverfahren (21.213,00 Euro / -58.787,00 Euro).

2.1.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit

2.1.3.1 Zins- und sonstige Finanzerträge

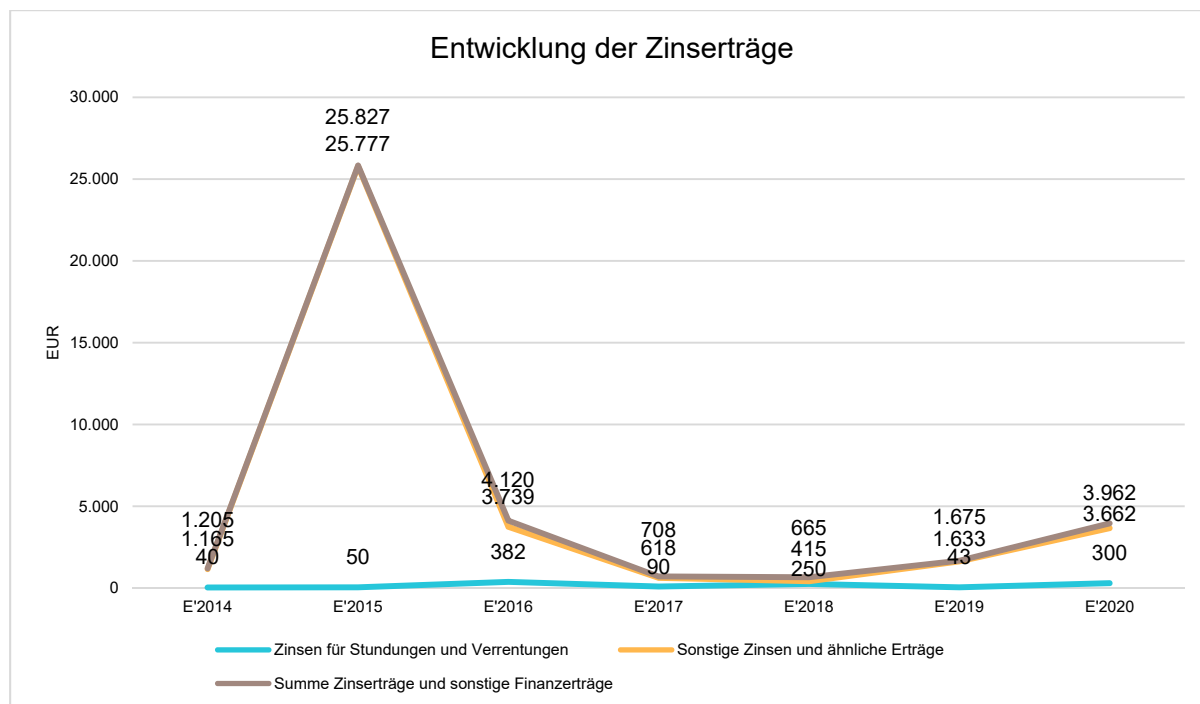
Die Erträge aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinserträge und sonstige Finanzerträge, die die Gemeinde aus Krediten und Ausleihungen an Dritte und aus Wertpapieren des Anlagevermögens erzielt.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 3.962,13 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 2.287,08 Euro bzw. um 136,54 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.000 Euro um 2.962,13 Euro ab, diese Abweichung entspricht 296,21 Prozent.

Die Zinserträge aus Stundungen und Verrentungen betragen 300,00 Euro. Es ergibt sich eine Abweichung von +100,00 Euro zum Planansatz von 200 Euro.

Die Zinserträge aus der Gewerbesteuervollverzinsung nach § 233a Abgabenordnung liegen über dem kalkulierten Planansatz (2.428,00 Euro / +1.928,00 Euro). Die Einlagenverzinsung brachte der Ortsgemeinde 1.234,13 Euro ein. Der Ansatz lag aufgrund der aktuellen Zinslage bei nur 300 Euro.

Die Entwicklung der Zinserträge ist aus dem nachfolgenden Diagramm ersichtlich:

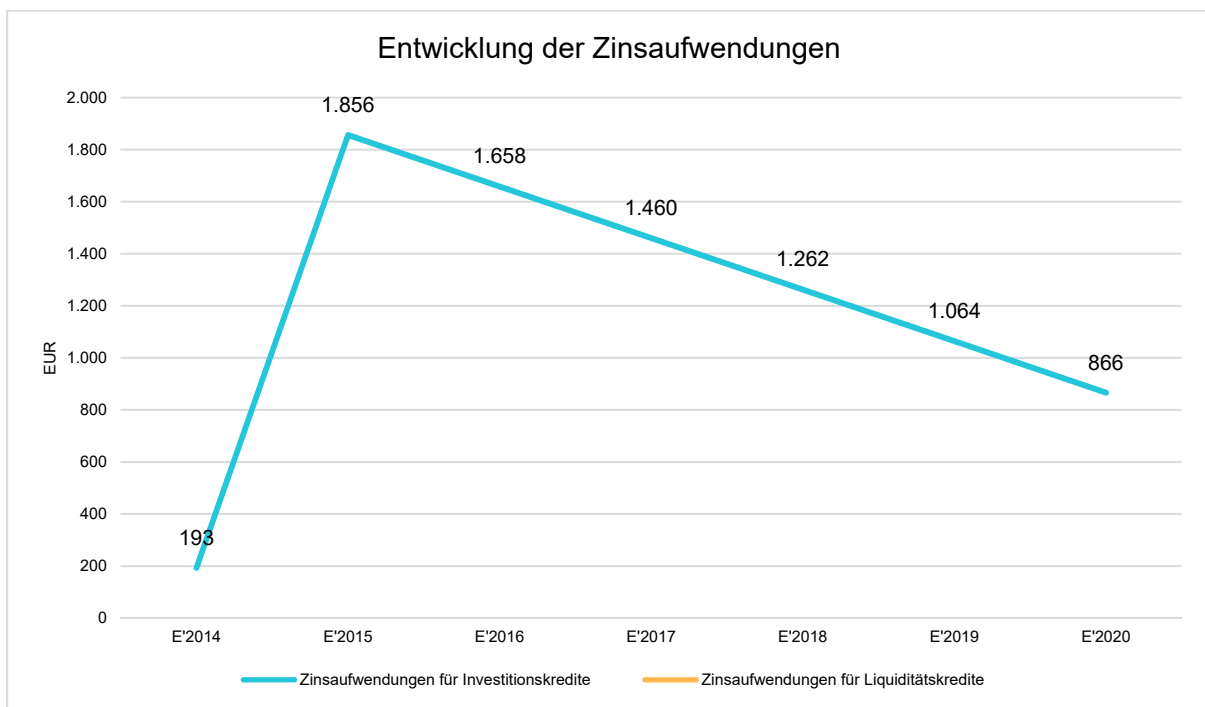


2.1.3.2 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen

Die Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen, die die Gemeinde aus der Aufnahme von Krediten oder aufgrund von sonstigen Finanzvorfällen zu leisten hat.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.969,26 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 729,50 Euro bzw. um 58,84 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 4.000 Euro um -2.030,74 Euro ab, diese Abweichung entspricht -50,77 Prozent.

Das Schaubild stellt die Entwicklung der Zinsen für aufgenommene Kredite in der letzten Dekade dar.



Die Zinsaufwendungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer liegen im Ergebnis bei 1.103,00 Euro; ein Planansatz war für 2020 nicht vorgesehen. Auch die Zinsaufwendungen an Banken (866,26 Euro / -1.133,74 Euro) liegen unter dem Ansatz.

2.1.3.3 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.992,87 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 1.557,58 Euro bzw. um 357,83 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -3.000 Euro um 4.992,87 Euro ab, diese Abweichung entspricht -166,43 Prozent.

2.1.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ergeben das außerordentliche Ergebnis. Hierunter fallen sämtliche Geschäftsvorfälle, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und in ihrer Art ungewöhnlich, selten im Vorkommen und von erheblicher materiel-ler Bedeutung für die Gemeinde sind.

- Fehlanzeige -

2.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2020 ergaben sich nachfolgend erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften in Rheinland-Pfalz:

Kontenart	Bezeichnung	Ansatz	tatsächlicher Aufwand	Mehraufwand
5419	Zuschüsse und Zuweisungen für laufende Zwecke	33.423,26	44.537,50	11.114,24
565	Verluste aus dem Abgang des Anlagevermögens	0,00	732.889,82	732.889,82
Summe erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen		33.423,26	777.427,32	744.004,06
50	Personalkosten	82.195,00	87.895,52	5.700,52
53	Abschreibungen	206.320,00	223.633,95	17.313,95
Summe unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen		288.515,00	311.529,47	23.014,47

2.1.6 Freiwillige Aufwendungen

Im Verhältnis zur Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit machen die freiwilligen Leistungen einen Anteil von 0,35 Prozent aus.

Produkt	Bezeichnung	Euro
11100	Zuschüsse (DRK Kreisverband Westerwald e.V. : 76 Euro, Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge: 50 Euro)	126
11100	Repräsentations- und Verfügungsmittel	1.144
28100	Sachanwendungen für die Heimat- und Brauchtumpflege	1.820
	zusammen	3.090

2.2 Finanzrechnung

Nachstehend ist die Finanzrechnung im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

Finanzrechnung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	525.271,66	567.836	584.703,02	16.867,02	2,97
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	997,00	2.000	11.181,00	9.181,00	459,05
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.222,75	3.150	2.226,50	-923,50	-29,32
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	219.361,78	213.865	288.169,12	74.304,12	34,74
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.148,57	5.650	11.640,42	5.990,42	106,03
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	25.244,00	24.499	24.460,58	-38,42	-0,16
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	781.245,76	817.000	922.380,64	105.380,64	12,90
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	79.371,27	82.195	87.328,66	5.133,66	6,25
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	139.704,81	269.510	265.252,32	-4.257,68	-1,58
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	550.926,14	506.975	488.717,88	-18.257,12	-3,60
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	77.350,63	184.320	30.141,84	-154.178,16	-83,65
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	847.352,85	1.043.000	871.440,70	-171.559,30	-16,45
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-66.107,09	-226.000	50.939,94	276.939,94	122,54
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.528,05	1.000	4.231,13	3.231,13	323,11
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	1.536,76	4.000	1.969,26	-2.030,74	-50,77
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-8,71	-3.000	2.261,87	5.261,87	175,40
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-66.115,80	-229.000	53.201,81	282.201,81	123,23
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	235.497,00	101.050	346.835,00	245.785,00	243,23
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	70.709,24	461.800	247,21	-461.552,79	-99,95
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	145.546,14	1.180.000	1.427.540,00	247.540,00	20,98
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	451.752,38	1.742.850	1.774.622,21	31.772,21	1,82
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	207.800	0,00	-207.800,00	-100,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	316.574,59	1.048.100	1.473.747,01	425.647,01	40,61
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	6.247,50	0	0,00	0,00	0,00
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	322.822,09	1.255.900	1.473.747,01	217.847,01	17,35
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	128.930,29	486.950	300.875,20	-186.074,80	-38,21

Jahresabschluss Boden

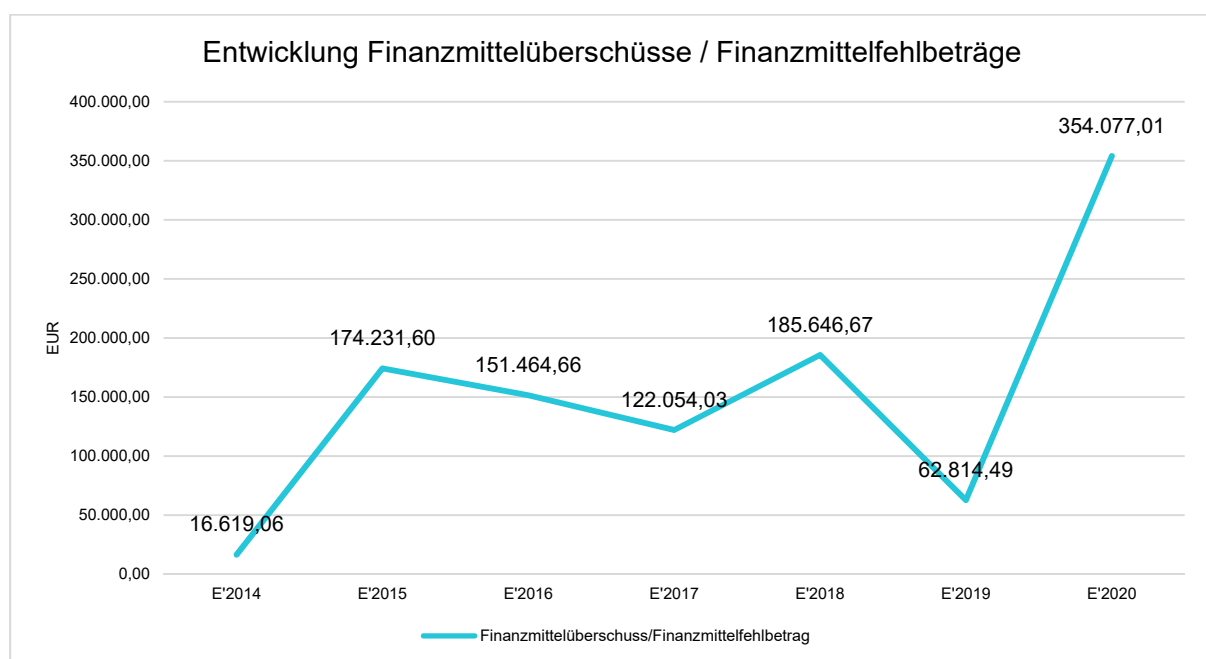
	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	62.814,49	257.950	354.077,01	96.127,01	37,27
F35 - Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
F36 - Tilgung von Investitionskrediten	25.000,00	20.000	20.000,00	0,00	0,00
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	-25.000,00	-20.000	-20.000,00	0,00	0,00
F38 - Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	-37.814,42	-237.950	-334.077,00	-96.127,00	-40,40
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-62.814,42	-257.950	-354.077,00	-96.127,00	-37,27
F41 - Saldo der durchlaufenden Gelder	-0,07	0	-0,01	-0,01	0,00
F42 - Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-62.814,49	-257.950	-354.077,01	-96.127,01	-37,27
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	-37.814,49	-237.950	-334.077,01	-96.127,01	-40,40

Die Finanzrechnung stellt die Veränderung der liquiden Mittel dar. Es sind im Wesentlichen drei Salden zu bilden:

- der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit
- der Finanzsaldo aus Investitionstätigkeit und
- der Finanzsaldo aus Finanzierungstätigkeit

Der Finanzmittelüberschuss bzw. -fehlbetrag, der aus den drei Salden gebildet wird, stellt die Veränderung der liquiden Mittel in der Bilanz dar.

Die Finanzrechnung deckt sich im Wesentlichen mit den Positionen der Ergebnisrechnung und wird weiterhin weitestgehend auch im Rechenschaftsbericht dargestellt, weshalb an dieser Stelle lediglich die Salden aus Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit dargestellt werden.



2.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionseinzahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.774.622,21 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 1.322.869,83 Euro bzw. um 292,83 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.742.850 Euro um 31.772,21 Euro ab, diese Abweichung entspricht 1,82 Prozent.

Die eingeplanten Investitionszuwendungen vom Land in Höhe von 100.000 Euro sind im Jahr 2020 nicht eingetreten, da die Maßnahme erst gegen Ende des Jahres begonnen wurde. Erwartete Einnahmen durch Erschließungsbeiträge (460.000,00 Euro) sind nicht eingetreten. Dagegen konnten alle gemeindlichen Grundstücke für das Neubaugebiet "Mühlweg / Abschnitt B2" verkauft werden (1.427.540,00 Euro).

Die vereinnahmten Grabnutzungsentgelte lagen mit 247,21 Euro um 1.552,79 Euro unter dem Planansatz.

2.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionsauszahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.473.747,01 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 1.150.924,92 Euro bzw. um 356,52 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.255.900 Euro um 217.847,01 Euro ab, diese Abweichung entspricht 17,35 Prozent.

Die Investitionsauszahlungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Auszahlungen immaterielle Vermögensgegenstände; 0,00 Euro
- Auszahlungen für Sachanlagen; 1.473.747,01 Euro
- sonstige Investitionsauszahlungen; 0,00 Euro

Wie sich die Investitionsauszahlungen aufteilen kann aus der Übersicht entnommen werden.

Produkt	Bezeichnung	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
11100	Verwaltungssteuerung	0,0	2,0	-2,0
11420	Liegenschaften	2,5	2,9	-0,4
11430	Bauhof	63,0	44,5	-18,5
28100	Heimat- und sonst. Kulturpflege	5,0	6,5	1,5
36600	Jugendarbeit	30,0	8,0	-22,0
54100	Gemeindestraßen	1.102,4	1.353,3	250,9
55110	Öffentliches Grün	0,0	2,4	2,4
57312	Dorfgemeinschaftshaus	53,0	54,2	1,2
	Summe	1.255,9	1.473,8	217,9

Im Bereich Verwaltungssteuerung sind 1.972,00 Euro in ein Multifunktionsgerät investiert worden. Für den allgemeinen Grunderwerb im Bereich Liegenschaften sind Auszahlungen in Höhe von 2.930,65 Euro angefallen.

Die Mittel für die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Bauhofes sind fast vollständig aufgebraucht worden (44.486,91 Euro / -513,09 Euro).

Im Bereich Heimat- und Kulturpflege sind Kosten in Höhe von 6.524,19 Euro (+1.524,19 Euro) für die Vorarbeiten des Gartenpavillions entstanden.

Für die 3. Rate im Rahmen der Grundstücksankäufe für den 2. Abschnitt des Neubaugebietes sind 311.569,55 Euro gezahlt worden. Weitere 347.652,34 Euro sind für die gemeindeeigenen Flächen im Neubaugebiet "Mühlweg B2" angefallen. Die Auszahlungen für Baumaßnahmen betragen 694.033,52 Euro; davon entfallen 529.244,47 auf die Erschließung des Neubaugebietes und 164.789,05 Euro auf die Errichtung des Marktplatzes.

Im Bereich Öffentliches Grün wurden Liegebänke, Waldbänke und Abfallbehälter im Wert von 2.353,17 Euro angeschafft.

Die Errichtung der Photovoltaikanlage auf der Ahrbachhalle kostete die Ortsgemeinde 54.198,13 Euro (+1.198,13 Euro).

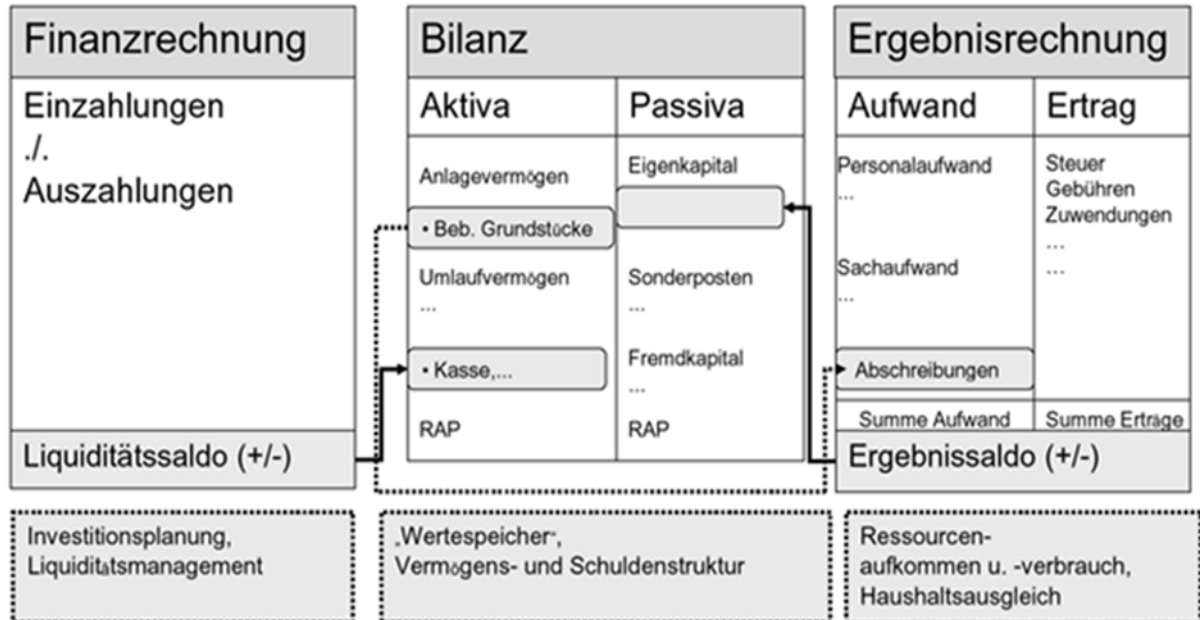
2.2.3 Über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen

Im Haushaltsjahr 2020 ergaben sich nachfolgende erhebliche und unerhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften in Rheinland-Pfalz:

Kontenart	Bezeichnung	Ansatz	tatsächliche Auszahlungen	Mehrauszahlungen
11420-02990000	Sonstige unbebaute Grundstücke	19.041,09	76.185,33	57.144,24
Summe erhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen		19.041,09	76.185,33	57.144,24
0481, 0292, 096	Grundstücke, Bauerwartungsland, Anlagen im Bau	1.155.400,00	1.214.662,16	59.262,16
Summe unerhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen		1.155.400,00	1.214.662,16	59.262,16

2.3 Rechnungsausgleich

Das doppelte Rechnungswesen besteht aus der sogenannten integrierten Drei-Komponenten Rechnung.



Nach § 18 Abs. 2 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn:

1. die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen,
2. in der Finanzrechnung der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken, soweit die Auszahlungen zu planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten nicht anderweitig gedeckt sind, und
3. in der Bilanz kein negatives Eigenkapital („Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“) auszuweisen ist.

Ergebnisrechnung

Ifd. Nr.	Ergebnisvorträge	Jahr	Betrag in €
1	festgestelltes Jahresergebnis	2015	212.182,44
2	festgestelltes Jahresergebnis	2016	74.908,33
3	festgestelltes Jahresergebnis	2017	17.581,54
4	festgestelltes Jahresergebnis	2018	261.052,52
5	festgestelltes Jahresergebnis	2019	-266.130,61
6	Zwischensumme		299.594,22
7	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2020	881.041,27
8	Summe Jahresergebnis		1.180.635,49

Für die Betrachtung maßgebend ist das Gesamtergebnis des Rechnungsjahres sowie der fünf Vorjahresergebnisse. Die Ergebnisrechnung 2020 schließt mit einem Fehlbetrag von 881.041,27 Euro ab. Zusammen mit den Vorjahresergebnissen summiert sich ein Überschuss auf insgesamt 1.180.635,49 Euro.

Finanzrechnung

Ifd. Nr.	Ergebnis	Jahr	Saldo der ordentlichen und außer- ordentlichen Ein- und Auszahlungen	./. Tilgung (ohne Umschuldungen)	=
			in EUR		
1	festgestelltes Jahresergebnis	2015	243.235,55	0,00	243.235,55
2	festgestelltes Jahresergebnis	2016	89.522,55	0,00	89.522,55
3	festgestelltes Jahresergebnis	2017	204.879,22	0,00	204.879,22
4	festgestelltes Jahresergebnis	2018	366.433,04	0,00	366.433,04
5	festgestelltes Jahresergebnis	2019	-66.115,80	0,00	-66.115,80
6	vorzutragender Betrag				837.954,56
7	Jahresergebnis	2020	53.201,81	0,00	53.201,81
8	Summe				891.156,37

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt 53.201,81 Euro. Auch hier wird analog zur Ergebnisrechnung das laufende Ergebnis mit den letzten fünf Vorjahren betrachtet. Unter Berücksichtigung der Haushaltsvorjahre kann ein positiver Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen von 891.156,37 Euro ausgewiesen werden.

Bilanz

In der Bilanz wird kein negatives Eigenkapital ausgewiesen.

Fazit zum Haushaltsausgleich

Die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung sowie die Bilanz erfüllen alle Vorgaben des § 18 Abs. 2 GemHVO; die Jahresrechnung 2020 der Ortsgemeinde Boden ist somit nicht ausgeglichen.

3 Gliederung der Teilrechnungen

Gliederung

Die Gesamtrechnung 2020 gliedert sich in folgende vier Teilrechnungen, die sich wiederum jeweils in eine Teilergebnis- und eine Teilfinanzrechnung untergliedert. Folgende Teilrechnungen wurden gebildet:

- Teilrechnung 1 - Zentrale Verwaltung
- Teilrechnung 2 - Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport
- Teilrechnung 3 - Gestaltung der Umwelt
- Teilrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

Als Ergänzung zu den vier Teilrechnungen ist eine Produktübersicht beigefügt, aus der die der Teilrechnung zugeordneten Produkte und die produktbezogenen Jahresergebnisse, die zum Gesamtergebnis der jeweiligen Teilergebnisrechnung führen, abgelesen werden können.

Interne Leistungsverrechnungen

Interne Leistungsverrechnungen schaffen Transparenz über den Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen innerhalb der Produkte. Vorbehaltlich der noch zu erlassenden Dienstanweisung über die Grundsätze der Verrechnungen wurden die Aufwendungen verrechnet, die nicht verursachergerecht unmittelbar den Produkten und somit den Teilhaushalten zugeordnet werden können. Es handelt sich um die Personalaufwendungen für den Einsatz des Bauhofs im weiteren Sinne. Die Verrechnung erfolgt auf Basis der durch die KGSt ermittelten Verrechnungssätze.

Alles in allem machen die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen gleichermaßen 71.853,63 Euro aus. Die nachfolgend abgebildeten Teilrechnungen berücksichtigen, soweit erforderlich, die Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen, die unmittelbar zu einer Be- oder auch Entlastung der produktbezogenen Jahresergebnisse führen. Gleichzeitig findet auch eine entsprechende Korrektur der Jahresergebnisse in den jeweiligen Teilrechnungen statt.

Jahresabschluss Boden

Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	75,00	230	75,00	-155,00	-67,39
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	192.581,70	170.050	223.332,00	53.282,00	31,33
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	535,38	0	0,00	0,00	0,00
E7 - Sonstige laufende Erträge	5.326,17	699	2.158,46	1.459,46	208,79
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	198.518,25	170.979	225.565,46	54.586,46	31,93
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	81.443,97	85.695	90.465,34	4.770,34	5,57
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.137,75	75.625	71.782,17	-3.842,83	-5,08
E11 - Abschreibungen	23.512,41	24.370	26.166,91	1.796,91	7,37
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	326,00	326	126,00	-200,00	-61,35
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	113.623,82	23.318	17.041,10	-6.276,90	-26,92
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	241.043,95	209.334	205.581,52	-3.752,48	-1,79
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-42.525,70	-38.355	19.983,94	58.338,94	152,10
E20 - Ordentliches Ergebnis	-42.525,70	-38.355	19.983,94	58.338,94	152,10
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	59.232,36	57.500	62.616,21	5.116,21	8,90
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	16.706,66	19.145	82.600,15	63.455,15	331,45

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
11100 - Verwaltungssteuerung	-21.074,06	-31.475	-25.824,02	5.650,98	17,95
11140 - Gremien	-2.417,36	-1.800	-832,59	967,41	53,74
11420 - Liegenschaften	90.775,59	156.920	217.878,96	60.958,96	38,85
11430 - Bauhof	-109.809,87	-162.000	-171.238,41	-9.238,41	-5,70
Summe: 01 - Zentrale Verwaltung	-42.525,70	-38.355	19.983,94	58.338,94	152,10

Jahresabschluss Boden

Teilfinanzrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	187.632,03	170.050	217.750,56	47.700,56	28,05
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	535,38	0	0,00	0,00	0,00
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	1.237,17	699	654,59	-44,41	-6,35
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	189.404,58	170.749	218.405,15	47.656,15	27,91
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	79.371,27	82.195	87.328,66	5.133,66	6,25
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.507,22	75.625	72.002,82	-3.622,18	-4,79
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	326,00	326	126,00	-200,00	-61,35
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	36.528,06	23.318	-3.136,37	-26.454,37	-113,45
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	137.732,55	181.464	156.321,11	-25.142,89	-13,86
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	51.672,03	-10.715	62.084,04	72.799,04	679,41
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	51.672,03	-10.715	62.084,04	72.799,04	679,41
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.232,36	57.500	62.616,21	5.116,21	8,90
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	70.284,00	0	0,00	0,00	0,00
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	70.284,00	0	0,00	0,00	0,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	24.108,00	65.500	49.389,56	-16.110,44	-24,60
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.108,00	65.500	49.389,56	-16.110,44	-24,60
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46.176,00	-65.500	-49.389,56	16.110,44	24,60
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	157.080,39	-18.715	75.310,69	94.025,69	502,41

Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	161,00	290	283,00	-7,00	-2,41
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.441,56	0	206,85	206,85	0,00
E7 - Sonstige laufende Erträge	1.959,44	1.300	159,00	-1.141,00	-87,77
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	7.562,00	1.590	648,85	-941,15	-59,19
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.393,05	2.870	3.176,74	306,74	10,69
E11 - Abschreibungen	8.037,93	8.210	9.068,74	858,74	10,46
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	22.688,08	30.500	44.537,50	14.037,50	46,02
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	4.580,04	5.050	1.820,00	-3.230,00	-63,96
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	43.699,10	46.630	58.602,98	11.972,98	25,68
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-36.137,10	-45.040	-57.954,13	-12.914,13	-28,67
E20 - Ordentliches Ergebnis	-36.137,10	-45.040	-57.954,13	-12.914,13	-28,67
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.785,94	-9.000	-10.734,81	-1.734,81	-19,28
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-44.923,04	-54.040	-68.688,94	-14.648,94	-27,11

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
28100 - Heimat- und sonstige Kulturpflege	-2.114,85	-4.000	-1.797,19	2.202,81	55,07
36550 - Förderung anderer Träger	-19.289,52	-32.050	-46.373,65	-14.323,65	-44,69
36600 - Einrichtungen der Jugendarbeit	-14.732,73	-8.990	-9.783,29	-793,29	-8,82
Summe: 02 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport	-36.137,10	-45.040	-57.954,13	-12.914,13	-28,67

Teilfinanzrechnung 2 - Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	5.648,41	5.648,41	0,00
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	1.959,44	1.300	159,00	-1.141,00	-87,77
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.959,44	1.300	5.807,41	4.507,41	346,72
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.393,05	2.870	3.176,74	306,74	10,69
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	22.688,08	30.500	44.537,50	14.037,50	46,02
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	4.403,88	5.050	1.996,16	-3.053,84	-60,47
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	35.485,01	38.420	49.710,40	11.290,40	29,39
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-33.525,57	-37.120	-43.902,99	-6.782,99	-18,27
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-33.525,57	-37.120	-43.902,99	-6.782,99	-18,27
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.785,94	-9.000	-10.734,81	-1.734,81	-19,28
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.797,00	0	0,00	0,00	0,00
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.797,00	0	0,00	0,00	0,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	5.144,93	35.000	14.550,74	-20.449,26	-58,43
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.144,93	35.000	14.550,74	-20.449,26	-58,43
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.347,93	-35.000	-14.550,74	20.449,26	58,43
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-45.659,44	-81.120	-69.188,54	11.931,46	14,71

Jahresabschluss Boden

Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	12.093,54	12.230	22.375,00	10.145,00	82,95
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	84.796,11	85.400	83.932,31	-1.467,69	-1,72
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.100,29	43.815	122.298,98	78.483,98	179,13
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.061,14	5.650	5.309,56	-340,44	-6,03
E7 - Sonstige laufende Erträge	36.155,21	22.500	1.617.547,47	1.595.047,47	7.089,10
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	173.206,29	169.595	1.851.463,32	1.681.868,32	991,70
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.362,89	191.015	189.428,29	-1.586,71	-0,83
E11 - Abschreibungen	177.542,03	173.920	188.571,30	14.651,30	8,42
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	62.820,13	155.952	768.490,81	612.538,81	392,77
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	352.725,05	520.887	1.146.490,40	625.603,40	120,10
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-179.518,76	-351.292	704.972,92	1.056.264,92	300,68
E20 - Ordentliches Ergebnis	-179.518,76	-351.292	704.972,92	1.056.264,92	300,68
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-50.446,42	-48.500	-51.881,40	-3.381,40	-6,97
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-229.965,18	-399.792	653.091,52	1.052.883,52	263,36

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
51100 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-33.079,59	-150.000	-31.020,01	118.979,99	79,32
53101 - Photovoltaik- und Windenergieanlagen	14.304,68	13.120	14.010,27	890,27	6,79
54100 - Gemeindestraßen	-92.867,61	-90.510	777.627,90	868.137,90	959,16
54510 - Kommunale Straßenreinigung, kommunaler Winterdienst	-683,66	-3.000	0,00	3.000,00	100,00
55110 - Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-4.902,16	-19.900	-12.419,74	7.480,26	37,59
55120 - Sonstige Erholungseinrichtungen	-1.666,24	-3.400	-1.635,00	1.765,00	51,91
55210 - Gewässerunterhaltung	-86,99	0	-1.042,00	-1.042,00	0,00
55310 - Friedhofswesen (Friedhofsanlagen, einschließlich Friedwald)	-22.405,48	-22.605	-19.370,31	3.234,69	14,31
55510 - Kommunale Forstwirtschaft	3.463,08	-4.877	48.237,95	53.114,95	1.089,09
55590 - Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege	-598,73	-5.310	-9.857,58	-4.547,58	-85,64
57110 - Kommunale Wirtschaftsförderung	-8.946,96	-9.350	-9.347,00	3,00	0,03
57312 - Dorfgemeinschaftshäuser, Bürgerhäuser	-31.161,25	-54.060	-48.674,46	5.385,54	9,96
57318 - Sonstige allgemeine öffentliche Einrichtungen	-887,85	-1.400	-1.537,10	-137,10	-9,79

Jahresabschluss Boden

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Summe: 03 - Gestaltung Umwelt	-179.518,76	-351.292	704.972,92	1.056.264,92	300,68

Teilfinanzrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	997,00	2.000	1.614,00	-386,00	-19,30
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.222,75	3.150	2.226,50	-923,50	-29,32
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.729,75	43.815	70.418,56	26.603,56	60,72
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.613,19	5.650	5.992,01	342,01	6,05
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	22.047,39	22.500	23.646,99	1.146,99	5,10
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	64.610,08	77.115	103.898,06	26.783,06	34,73
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	109.804,54	191.015	190.072,76	-942,24	-0,49
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	36.418,69	155.952	31.282,05	-124.669,95	-79,94
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	146.223,23	346.967	221.354,81	-125.612,19	-36,20
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-81.613,15	-269.852	-117.456,75	152.395,25	56,47
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-81.613,15	-269.852	-117.456,75	152.395,25	56,47
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-50.446,42	-48.500	-51.881,40	-3.381,40	-6,97
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	233.700,00	101.050	346.835,00	245.785,00	243,23
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	70.709,24	461.800	247,21	-461.552,79	-99,95
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	75.262,14	1.180.000	1.427.540,00	247.540,00	20,98
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	379.671,38	1.742.850	1.774.622,21	31.772,21	1,82
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	207.800	0,00	-207.800,00	-100,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	287.321,66	947.600	1.409.806,71	462.206,71	48,78
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	6.247,50	0	0,00	0,00	0,00
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	293.569,16	1.155.400	1.409.806,71	254.406,71	22,02
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	86.102,22	587.450	364.815,50	-222.634,50	-37,90
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-45.957,35	269.098	195.477,35	-73.620,65	-27,36
F41 - Saldo der durchlaufenden Gelder	-0,07	0	-0,01	-0,01	0,00
F42 - Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-0,07	0	-0,01	-0,01	0,00
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	-0,07	0	-0,01	-0,01	0,00

Jahresabschluss Boden

Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	536.010,41	567.836	562.587,10	-5.248,90	-0,92
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	9.567,00	9.567,00	0,00
E7 - Sonstige laufende Erträge	51.330,00	0	118.000,00	118.000,00	0,00
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	587.340,41	567.836	690.154,10	122.318,10	21,54
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	477.724,75	476.149	478.086,43	1.937,43	0,41
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	118.000,00	0	22,00	22,00	0,00
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	595.724,75	476.149	478.108,43	1.959,43	0,41
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-8.384,34	91.687	212.045,67	120.358,67	131,27
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.675,05	1.000	3.962,13	2.962,13	296,21
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.239,76	4.000	1.969,26	-2.030,74	-50,77
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und –aufwendungen	435,29	-3.000	1.992,87	4.992,87	166,43
E20 - Ordentliches Ergebnis	-7.949,05	88.687	214.038,54	125.351,54	141,34
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-7.949,05	88.687	214.038,54	125.351,54	141,34

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
61100 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	-8.341,84	91.887	212.345,67	120.458,67	131,09
61200 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	392,79	-3.200	1.692,87	4.892,87	152,90
62600 - Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
Summe: 04 - Zentrale Finanzleistungen	-7.949,05	88.687	214.038,54	125.351,54	141,34

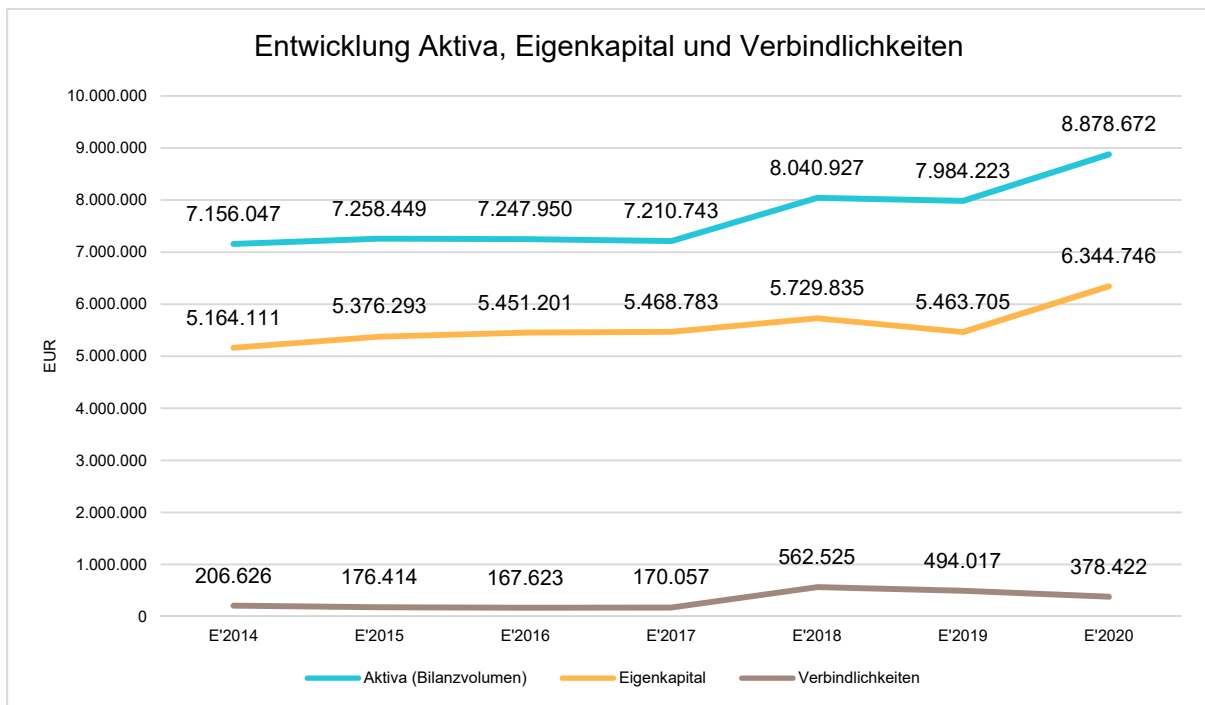
Teilfinanzrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	525.271,66	567.836	584.703,02	16.867,02	2,97
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	9.567,00	9.567,00	0,00
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	525.271,66	567.836	594.270,02	26.434,02	4,66
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	527.912,06	476.149	444.054,38	-32.094,62	-6,74
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	527.912,06	476.149	444.054,38	-32.094,62	-6,74
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Aus- zahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.640,40	91.687	150.215,64	58.528,64	63,84
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finan- zeinzahlungen	1.528,05	1.000	4.231,13	3.231,13	323,11
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Fi- nanzauszahlungen	1.536,76	4.000	1.969,26	-2.030,74	-50,77
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Fi- nanzein- und -auszahlungen	-8,71	-3.000	2.261,87	5.261,87	175,40
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.649,11	88.687	152.477,51	63.790,51	71,93
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmit- telfehlbetrag	-2.649,11	88.687	152.477,51	63.790,51	71,93
F35 - Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
F36 - Tilgung von Investitionskrediten	25.000,00	20.000	20.000,00	0,00	0,00
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	-25.000,00	-20.000	-20.000,00	0,00	0,00
F38 - Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	-37.814,42	-237.950	-334.077,00	-96.127,00	-40,40
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-62.814,42	-257.950	-354.077,00	-96.127,00	-37,27
F42 - Verwendung Finanzmittelüber- schuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-62.814,42	-257.950	-354.077,00	-96.127,00	-37,27
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	-37.814,42	-237.950	-334.077,00	-96.127,00	-40,40

4 Vermögens- und Schuldenlage

4.1 Zusammengefasstes Ergebnis

Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzdaten im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.

Bilanz im Jahresvergleich

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1 - Anlagevermögen	6.923.993,61	7.416.895,52	492.901,91
1.1 - Immaterielle Vermögensgegenstände	315.592,00	299.873,00	-15.719,00
1.1.1 - Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00	1,00	0,00
1.1.2 - Geleistete Zuwendungen	87.554,00	85.164,00	-2.390,00
1.1.3 - Gezahlte Investitionszuschüsse	228.037,00	214.708,00	-13.329,00
1.1.4 - Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00
1.1.5 - Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
1.2 - Sachanlagen	6.608.401,61	7.117.022,52	508.620,91
1.2.1 - Wald, Forsten	514.810,45	512.861,50	-1.948,95
1.2.2 - Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.890.851,14	1.305.799,03	-585.052,11

Jahresabschluss Boden

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.2.3 - Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.836.375,31	1.811.468,52	-24.906,79
1.2.4 - Infrastrukturvermögen	1.956.026,10	2.290.336,34	334.310,24
1.2.5 - Bauten auf fremdem Grund und Boden	23.386,00	20.085,00	-3.301,00
1.2.6 - Kunstgegenstände, Denkmäler	27.703,00	26.019,00	-1.684,00
1.2.7 - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	132.505,00	210.634,00	78.129,00
1.2.8 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.325,50	69.212,50	8.887,00
1.2.9 - Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00
1.2.10 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	166.419,11	870.606,63	704.187,52
1.3 - Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
1.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.2 - Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.3 - Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
1.3.4 - Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
1.3.5 - Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
1.3.6 - Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
1.3.7 - Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
1.3.8 - Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
2 - Umlaufvermögen	1.059.364,71	1.460.574,75	401.210,04
2.1 - Vorräte	2.500,00	28.777,01	26.277,01
2.1.1 - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
2.1.2 - Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00
2.1.3 - Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	2.500,00	28.777,01	26.277,01
2.1.4 - Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.056.864,71	1.431.797,74	374.933,03
2.2.1 - Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	215.491,47	154.336,44	-61.155,03
2.2.2 - Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	66.425,58	114.025,04	47.599,46
2.2.3 - Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.2.4 - Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
2.2.5 - Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
2.2.6 - Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	764.218,04	1.098.295,04	334.077,00
2.2.7 - Sonstige Vermögensgegenstände	10.729,62	65.141,22	54.411,60

Jahresabschluss Boden

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.3 - Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.3.2 - Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4 - Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00	0,00	0,00
3 - Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00	0,00	0,00
4 - Rechnungsabgrenzungsposten	864,91	1.201,89	336,98
4.1 - Disagio	0,00	0,00	0,00
4.2 - Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	864,91	1.201,89	336,98
5 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Summe Aktiva	7.984.223,23	8.878.672,16	894.448,93
1 - Eigenkapital	5.463.704,74	6.344.746,01	881.041,27
1.1 - Kapitalrücklage	5.729.835,35	5.463.704,74	-266.130,61
1.2 - Sonstige Rücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3 - Ergebnisvortrag	0,00	0,00	0,00
1.4 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-266.130,61	881.041,27	1.147.171,88
1.5 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
2 - Sonderposten	1.977.302,16	2.102.833,06	125.530,90
2.1 - Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	118.000,00	0,00	-118.000,00
2.2 - Sonderposten zum Anlagevermögen	1.843.736,77	2.088.260,77	244.524,00
2.2.1 - Sonderposten aus Zuwendungen	833.017,77	1.158.805,77	325.788,00
2.2.2 - Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.010.719,00	929.455,00	-81.264,00
2.2.3 - Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
2.3 - Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00
2.4 - Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
2.5 - Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	13.180,39	12.259,29	-921,10
2.6 - Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
2.7 - Sonstige Sonderposten	2.385,00	2.313,00	-72,00
3 - Rückstellungen	49.199,67	52.670,71	3.471,04
3.1 - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	36.449,00	39.910,00	3.461,00
3.2 - Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
3.3 - Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00	0,00
3.4 - Sonstige Rückstellungen	12.750,67	12.760,71	10,04
4 - Verbindlichkeiten	494.016,66	378.422,38	-115.594,28
4.1 - Anleihen	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss Boden

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	95.000,00	75.000,00	-20.000,00
4.2.1 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	95.000,00	75.000,00	-20.000,00
4.2.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00
4.3 - Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.4 - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
4.5 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, erhaltene Anzahlungen	395.209,73	301.856,75	-93.352,98
4.6 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
4.7 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
4.9 - Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00
4.10 - Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	420,52	306,61	-113,91
4.11 - Sonstige Verbindlichkeiten	3.386,41	1.259,02	-2.127,39
5 - Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00
Summe Passiva	7.984.223,23	8.878.672,16	894.448,93

4.2 Anlagevermögen

Anlagevermögen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	315.592,00	299.873,00	-15.719,00
1.2 Sachanlagen	6.608.401,61	7.117.022,52	508.620,91
1.3 Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Summe 1. Anlagevermögen	6.923.993,61	7.416.895,52	492.901,91

Unter dem Anlagevermögen wird der Anteil des gemeindlichen Vermögens verstanden, der der langfristigen Aufgabenerfüllung dient. Das Bruttoanlagevermögen erhöht sich zum Ende des Jahres 2020 um 492.901,91 Euro. Der Rückgang des Bruttoanlagevermögens wird durch die im Betrachtungszeitraum entstandenen Bruttoabschreibungen und Bruttovermögenszugänge beeinflusst.

Insgesamt waren in 2020 bilanzielle Abschreibungen in Höhe von 223.806,95 Euro zu verbuchen; dem stehen Vermögenszugänge aus Investitionen in Höhe von 1.473.747,01 Euro gegenüber. Des Weiteren sind noch Vermögensabgänge mit einem Restbuchwert in Höhe von 730.520,51 Euro zu berücksichtigen. Per Saldo ergibt sich ein Zugang des Anlagevermögens um 492.901,91 Euro.

4.3 Umlaufvermögen

Dem Umlaufvermögen sind all jene Vermögenswerte zuzuordnen, die der kurzfristigen Aufgabenerfüllung dienen. Das Umlaufvermögen hat sich um 401.210,04 Euro erhöht.

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen des Umlaufvermögens näher betrachtet:

Umlaufvermögen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.1 Vorräte	2.500,00	28.777,01	26.277,01
2.2 Forderungen	1.056.864,71	1.431.797,74	374.933,03
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00	0,00	0,00
Summe 2. Umlaufvermögen	1.059.364,71	1.460.574,75	401.210,04

Vorräte

Vorratsvermögen sind zur Verarbeitung, zum Verbrauch oder zu einer anderen kurzfristigen Nutzung bestimmt. Sie werden bei der Erstellung kommunaler Produkte im Arbeitsprozess weiterverarbeitet oder sind zum Verkauf bestimmt. Hierzu zählen bei der Ortsgemeinde auch die gemeindeeigenen Baugrundstücke, die nach Abschluss der Erschließung verkauft werden sollen. Zum Bilanzstichtag 31.12.2020 besitzt die Ortsgemeinde Boden (Westerwald) Vorratsvermögen in Höhe von 28.777,01 Euro.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Zusammenstellung der Forderungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
A.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	215.491,47	154.336,44	-61.155,03
A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	66.425,58	114.025,04	47.599,46
A.2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
A.2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
A.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
A.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	764.218,04	1.098.295,04	334.077,00
A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	10.729,62	65.141,22	54.411,60
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.056.864,71	1.431.797,74	374.933,03

Gegenüber dem Vorjahr haben sich in 2020 die Forderungen um 374.933,03 Euro auf insgesamt 1.431.797,74 Euro erhöht. In Höhe von 154.336,44 Euro (-63.577,38 Euro) handelt es sich um öffentlich-rechtliche Forderungen aus Steuern, Umlagen und Transferleistungen gegen verschiedene Bereiche. Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betragen nun 114.025,04 Euro (+47.599,46 Euro). Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von 1.098.295,04 Euro (+334.077,00 Euro) resultieren aus Forderungen gegen die Verbandsgemeinde/-kasse. Sonstige Forderungen sind in 2020 nicht auszuweisen. Wertberichtigungen sind zum 31.12.2020 in Höhe von -2.483,85 Euro zu berücksichtigen

Liquide Mittel

Unter diesem Posten sind alle liquiden Mittel der Gemeinde in Form von Bar- oder Buchgeld anzusetzen. Zu den Guthaben gehören die Kontokorrent-, die Festgeld- und die Sparguthaben. Die Gemeinde kann aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht über eigene Geldmittel verfügen, da die Kassengeschäfte über die Verbandsgemeindekasse abgewickelt werden und die Geldmittelbestände der verbandsangehörigen Körperschaften in der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur auszuweisen sind.

Sofern die verbandsangehörigen Körperschaften Einlagen im Kassenbestand der Verbandsgemeindekasse ausweisen, werden diese als Forderung gegenüber der Verbandsgemeinde Montabaur bilanziert (vgl. Erläuterungen zu Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände). In der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur ist auf der Passivseite wiederum eine Verbindlichkeit in gleicher Höhe ausgewiesen.

Ausgleichsposten für latente Steuern

Ausgleichsposten für latente Steuern kommen ausschließlich für ertragssteuerpflichtige Betriebe gewerblicher Art in Betracht. Ertragssteuern sind Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer. Die Ortsgemeinde Boden (Westerwald) führt keine Betriebe gewerblicher Art.

4.4 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Durch aktive Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP) werden Aufwendungen und Erträge den einzelnen Geschäftsjahren periodengerecht durch Abgrenzung zugerechnet. Rechnungsabgrenzungsposten auf der Aktivseite sind Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, die aber Aufwand für das Folgejahr darstellen.

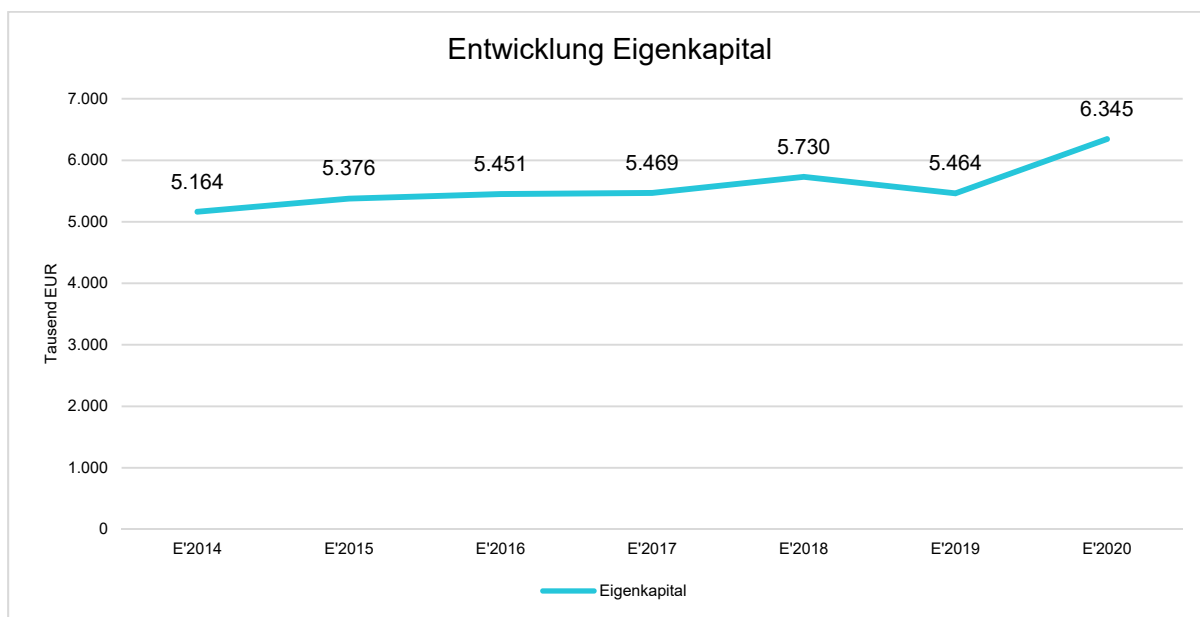
Im Jahresabschluss 2020 wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 1.201,89 Euro gebildet.

4.5 Entwicklung Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten.

Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



4.6 Sonderposten

Bestimmte Finanzierungsformen der Kommunen werden als Sonderposten auf der Passivseite der kommunalen Bilanz gebucht. Die beiden wesentlichen Typen sind:

- Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (Fördermittel) und
- Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen

Kommunen erhalten für bestimmte Investitionen Fördermittel des Landes oder der EU. Außerdem erheben sie z. B. beim Straßenbau Beiträge der Anlieger. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden deshalb ein eigenständiges Finanzierungselement und werden als Sonderposten passiviert.

Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Nach Ende der Nutzungsdauer sind sie vollständig aufgelöst.

Zusammenstellung Sonderposten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	118.000,00	0,00	-118.000,00
2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen	1.843.736,77	2.088.260,77	244.524,00
2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00
2.4 Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	13.180,39	12.259,29	-921,10
2.6 Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
2.7 Sonstige Sonderposten	2.385,00	2.313,00	-72,00
Summe 2. Sonderposten	1.977.302,16	2.102.833,06	125.530,90

4.7 Rückstellungen

Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften zu bilden. Ebenso sind sie unter gewissen Voraussetzungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen zu bilden. Rückstellungen können ungewiss hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und/oder ihres Fälligkeitszeitpunktes sein.

Zweck der Rückstellungsbildung ist die Erfassung von Zahlungsverpflichtungen, die entweder bereits sicher oder zumindest relativ wahrscheinlich sind. Eine Rückstellung darf nur gebildet werden, wenn mehr Gründe für das Bestehen einer Verpflichtung sprechen, als dagegen (Wahrscheinlichkeit größer 50%).

Beispiele, in denen die Bildung einer Rückstellung erforderlich sein kann:

- Pensionsverpflichtungen
- Aufwendungen für unterlassene Instandhaltungen
- drohende Verluste aus schwebenden Geschäften
- Sanierung von Altlasten

Rückstellungen werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen und stellen einen Teil des Fremdkapitals dar.

Zusammenstellung Rückstellungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	36.449,00	39.910,00	3.461,00
3.2 Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
3.3 Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00	0,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	12.750,67	12.760,71	10,04
Summe 3. Rückstellungen	49.199,67	52.670,71	3.471,04

Die Rückstellungen für zukünftige Ehrensoldzahlungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 36.449,00 Euro auf 39.910,00 Euro erhöht.

Zusätzlich werden zum 31.12.2020 Rückstellungsansprüche für Urlaub (10.807,06 Euro) und Überstunden (1.953,65 Euro) der Beschäftigten der Ortsgemeinde in der Bilanz ausgewiesen.

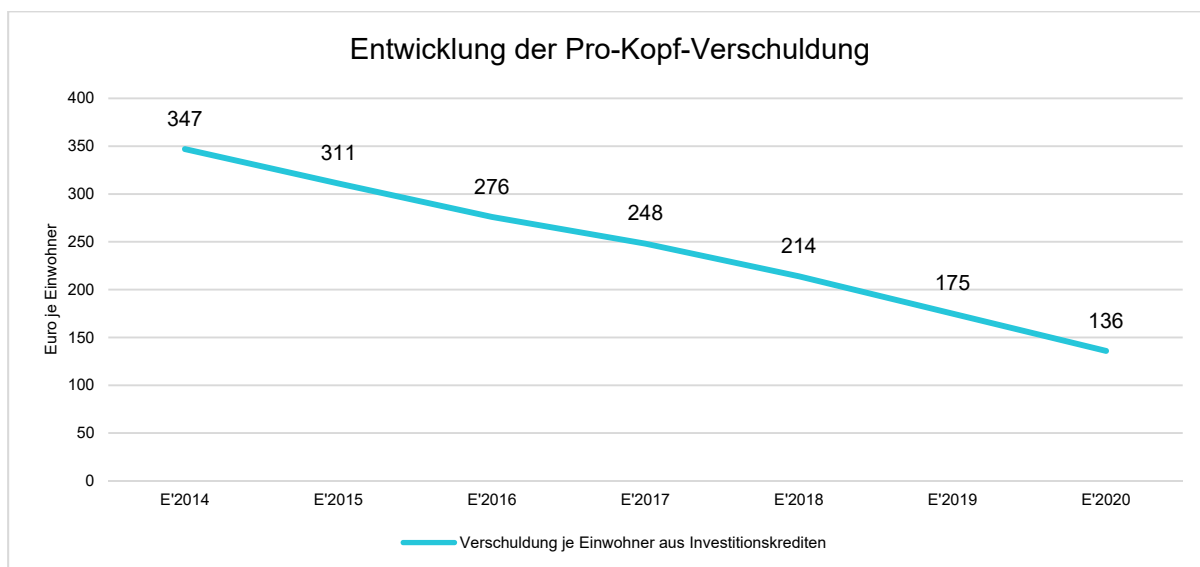
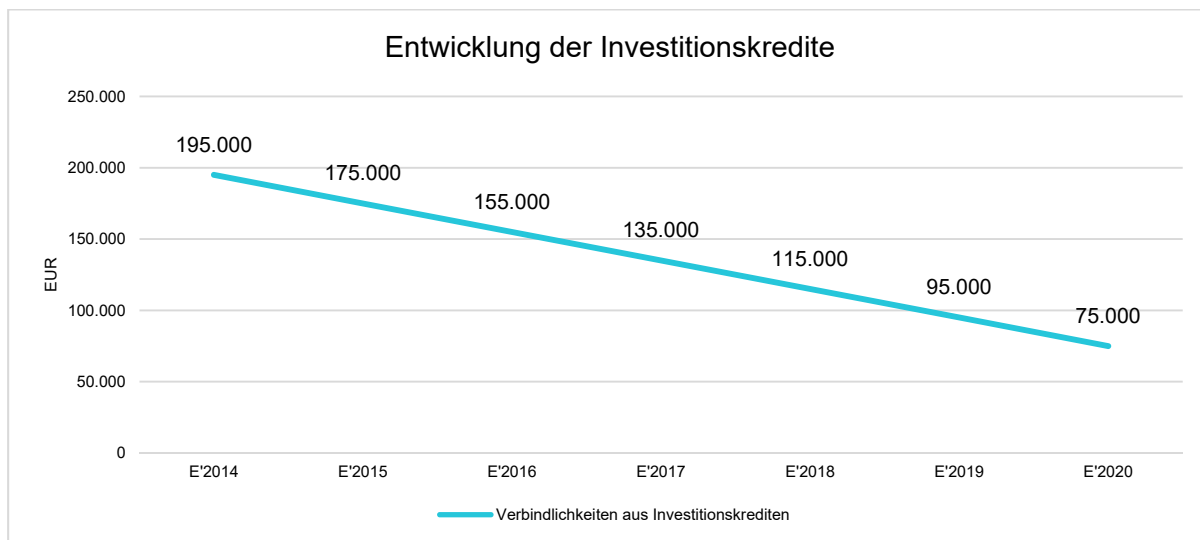
4.8 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, wie z.B. ein Kredit bei einer Bank. Sie werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Verbindlichkeiten bilden - neben den Rückstellungen - einen Teil des Fremdkapitals. Die Verbindlichkeiten unterscheiden sich von den Rückstellungen dahingehend, dass Verbindlichkeiten hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und ihres Fälligkeitszeitpunktes sicher sind.

Zusammenstellung der Verbindlichkeiten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	95.000,00	75.000,00	-20.000,00
4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	395.209,73	301.856,75	-93.352,98
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des ö. rechtsfähige kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	420,52	306,61	-113,91
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	3.386,41	1.259,02	-2.127,39
Summe 4. Verbindlichkeiten	494.016,66	378.422,38	-115.594,28

Die Entwicklung der Investitionskredite stellt sich wie folgt dar:



4.9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) sind Einnahmen vor dem Bilanzstichtag auszuweisen, die einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen. Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.

Im Jahresabschluss 2020 wurden passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 0,00 Euro gebildet.

5 Anhang

Der Anhang zum Jahresabschluss 2020 wurde unter Beachtung des § 108 Abs. 2 Nr. 5 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 33 Nr. 5; 35 Abs. 2 und 6; 40 Abs. 2; 43; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2 und 48 der Gemeindehaushaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (GemHVO) erstellt.

Gliederung

Die Gliederungsvorschriften gemäß § 43 GemHVO wurden eingehalten. In Ergebnis-, Finanz- und Teilrechnungen sowie der Bilanz wurden keine Änderungen vorgenommen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz grundsätzlich beibehalten. Eine körperliche Bestandsaufnahme (Inventur) wurde im Jahr 2018 erstmals unter Berücksichtigung der neuen Wertgrenze für Anlagegüter (1.000 Euro/netto) durchgeführt. Die Dienstanweisung zur Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Verbindlichkeiten (Inventur- und Bewertungsrichtlinie) vom 28.09.2009 (zuletzt geändert am 07.04.2016) wurde beachtet. Die Bilanzwerte wurden aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.

Finanzielle Verpflichtungen aufgrund privatrechtlicher Schuldverhältnisse, öffentlich-rechtlicher oder gesetzlicher Verpflichtungen

Hierunter fallen vor allem Wartungs- und Miet- sowie Versicherungsverträge. Nach § 48 Abs. 4 GemHVO wird auf die Darstellung in Fällen untergeordneter Bedeutung verzichtet. Hiervon wurde Gebrauch gemacht. Langfristige Verpflichtungen aus bestehenden Vertragsverhältnissen werden nur bei einer Gesamtlaufzeit von mehr als einem Jahr und einem Gesamtvolumen von mehr als 5 T-Euro erfasst.

- Fehlanzeige -

Organisationen mit unbeschränkter Haftung der Ortsgemeinde Boden (Westerwald)

Zu unterscheiden sind die Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten und die sonstigen Haftungsverhältnisse. Unter die sonstigen Haftungsverhältnisse fallen die übrigen Fälle. Ausgenommen sind die Haftungsverhältnisse, die selbstverständlich oder üblich sind. Dazu zählen gesetzliche Haftungen (z.B. aus KFZ-Haftung, aus der Verkehrssicherungspflicht), Haftung aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften (z.B. Lohnsteuer) und ähnliches. Zu den sonstigen Haftungsverhältnissen zählen vor allem Bürgschaftserklärungen.

- Fehlanzeige -

Personalbestand

Gruppe der Beschäftigten	Stellenplan 2020	Tatsächliche Besetzung am 30.06.2020
Arbeitnehmer /-innen	1,21	1,21
Auszubildende	0,00	0,00
zusammen	1,21	1,21

Mitglieder der Vertretungskörperschaft

Marco Ortseifer	Bastian Brosda	Christiane Fröhlich
Sandra König	Jan Quirnbach	Jürgen Schmidt
Sascha Feigen	Tobias Gutberlet	Marc Schultheis
Jörg Born	Jens Neuroth	Oliver Lanzinger

Sonstiges

Weitere Angaben und Erläuterungen nach § 48 Abs. 2 GemHVO unterbleiben; sie sind unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von untergeordneter Bedeutung.

6 Anlagen

6.1 Rechenschaftsbericht

6.1.1 Lage der Gemeinde

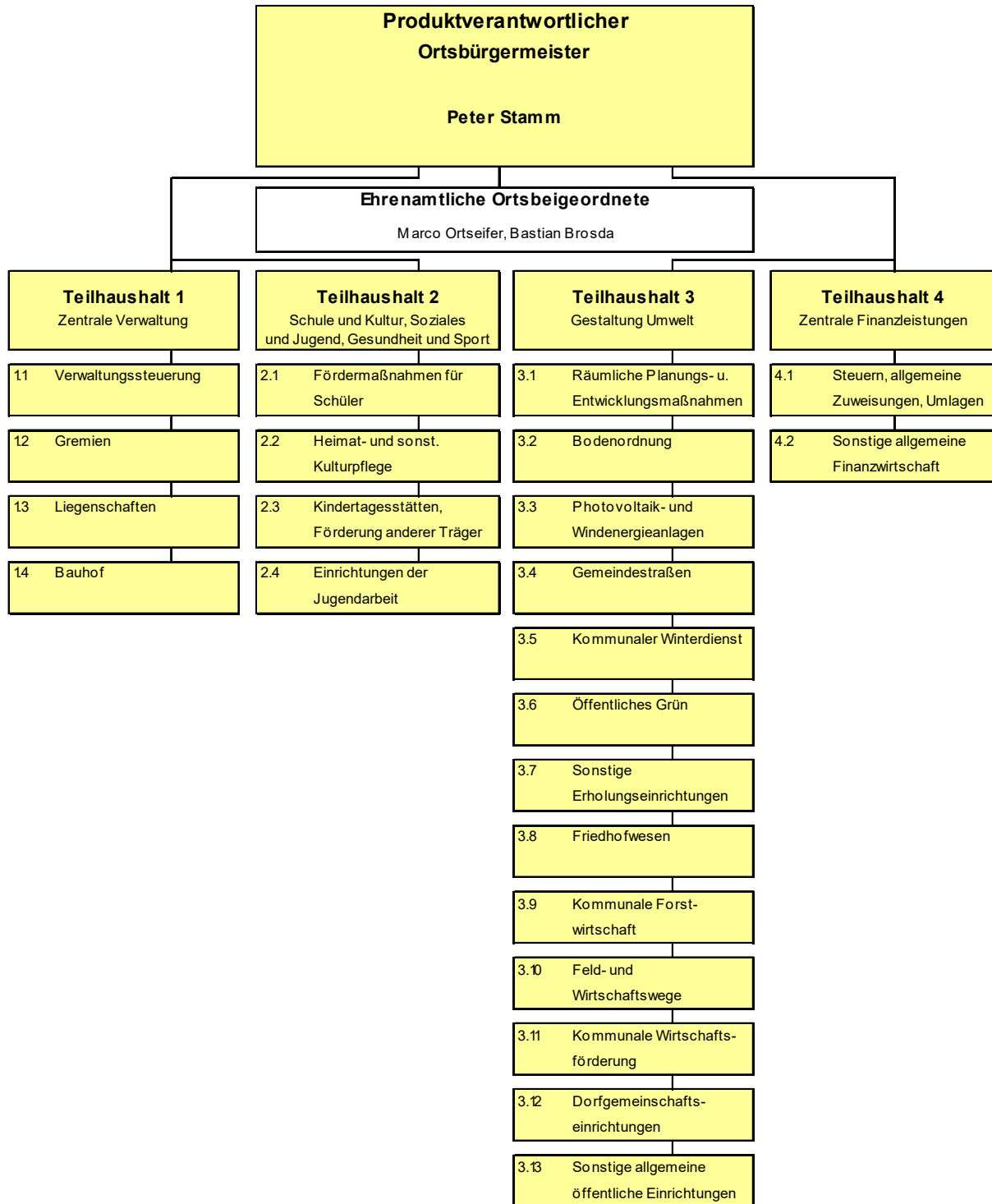
Die Ortsgemeinde Boden (Westerwald) ist Teil der Verbandsgemeinde Montabaur im Westerwaldkreis und gehört mit 599 Einwohnern (einschl. der Zweitwohnungen) zu den zehn kleinsten Ortsgemeinden im Bereich der rd. 40.000 Einwohner zählenden Verbandsgemeinde.

Das zuständige Amtsgericht befindet sich im benachbarten Montabaur; das zuständige Landgericht sowie das Oberlandesgericht befinden sich in Koblenz. Boden (Westerwald) zählt zum IHK-Bezirk Koblenz; eine Geschäftsstelle befindet sich in Montabaur.

Organe der Ortsgemeinde sind der Ortsbürgermeister und der Ortsgemeinderat.

6.1.1.1 Organisation

Die Ortsgemeinde Boden (Westerwald) wird von Ortsbürgermeister Peter Stamm geleitet. Nachfolgend wird die Organisation der Verantwortlichkeiten innerhalb der Ortsgemeinde Boden (Westerwald) dargestellt.

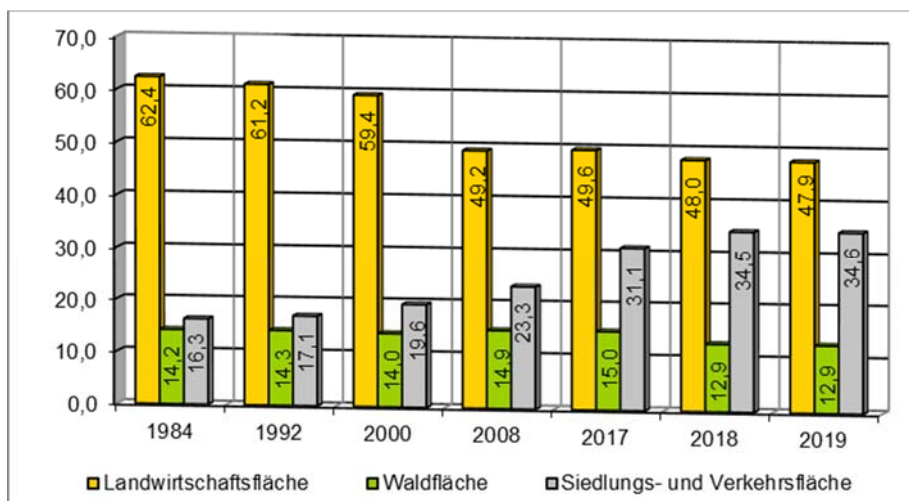


6.1.1.2 Rahmenbedingungen

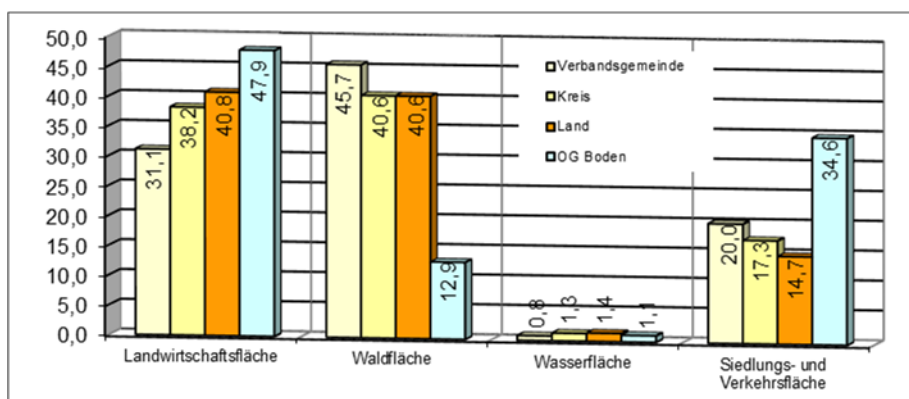
Dieser Abschnitt dient der Standortbeschreibung unabhängig von der Haushaltslage der Ortsgemeinde Boden (Westerwald). Es wird auf die allgemeinen Rahmenbedingungen (Struktur der Ortsgemeinde, Einwohnerentwicklung und wirtschaftliche Entwicklung) eingegangen.

Gesamtfläche des Gemeindegebietes

Die Ortsgemeinde Boden (Westerwald) umfasst eine Fläche von 230 ha. Über alles gesehen entfallen nach dem Stand vom 31.12.2020 auf die landwirtschaftlich genutzten Flächen 47,9 Prozent, auf den Wald 12,9 Prozent und auf die Siedlungs- und Verkehrsflächen 34,6 Prozent. Die restlichen Anteile entfallen auf Wasser- und sonstige zu vernachlässigende Flächen.



In der vergleichenden Betrachtung der Zahlen zum 31.12.2020 liegt die Ortsgemeinde mit ihren Waldflächen unter den Vergleichswerten der Verbandsgemeinde, des Kreisgebietes und des Landes Rheinland-Pfalz. Dagegen liegt die Ortsgemeinde Boden (Westerwald) bei den Siedlungs- und Verkehrsflächen über den Vergleichswerten der Verbandsgemeinde, des Kreises und des Landes. Auch bei den landwirtschaftlich genutzten Flächen der Ortsgemeinde liegen die Vergleichswerte über den der Verbandsgemeinde- und Kreisebene.



Den Flächenerhebungen liegen die Daten des automatisierten Liegenschaftsbuches (ALB) der Vermessungs- und Katasterverwaltung nach einem detaillierten Nutzungsartenkatalog zu Grunde.

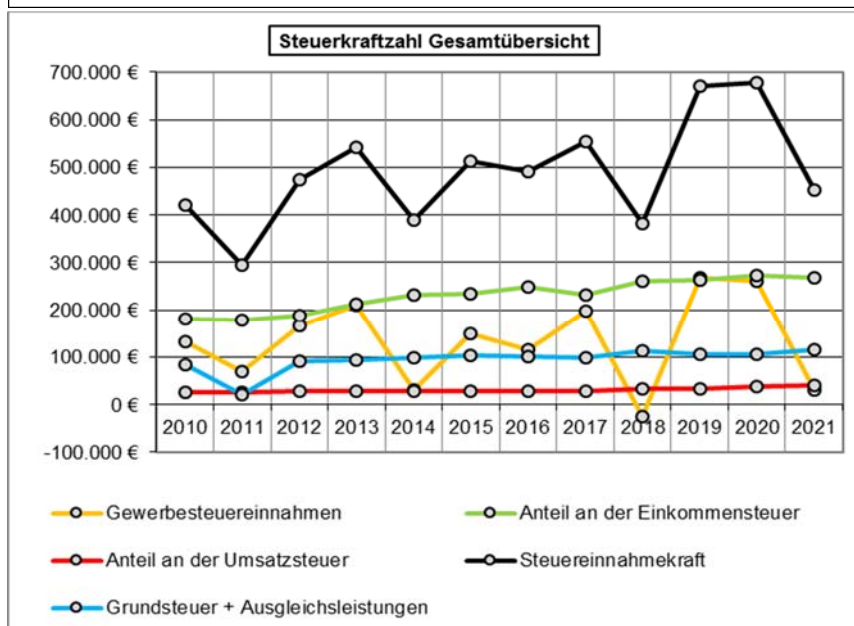
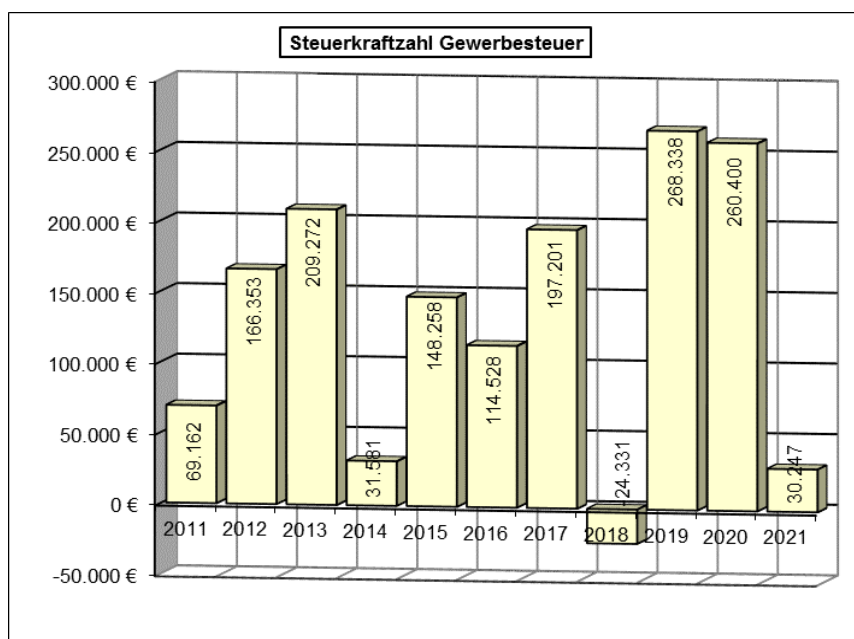
Entwicklung der Einwohnerzahlen

Zum 30.06.2020 waren in der Ortsgemeinde Boden (Westerwald) 587 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet. Zum Stichtag hatten darüber hinaus 12 Personen innerhalb des Gebietes der Ortsgemeinde Boden (Westerwald) eine Nebenwohnung inne. Die Grafik zeigt die Entwicklung seit dem Jahr 1970 auf.

Wirtschaftspolitik

Das wirtschaftliche Umfeld in der Ortsgemeinde Boden (Westerwald) ist geprägt von leistungsfähigen klein- und mittelständischen Unternehmen aus den Bereichen Handel, Dienstleistungen und verarbeitendem Gewerbe. Der Wert 2021 des Schaubildes stellt den nivellierten Ist-Ertrag für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 in der für den kommunalen Finanzausgleich erforderlichen Form dar. Bei dieser Betrachtung darf nicht außer Acht

gelassen werden, dass die Gewerbesteuer in all den Jahren deutlich beeinflusst wurde. Die Grafik zeigt über den gesamten Betrachtungszeitraum, dass das Aufkommen der Gewerbesteuer hohen Schwankungen unterliegt. Hohe Nach- bzw. Rückzahlungen bei der Gewerbesteuer führen zu den sehr deutlichen Ausschlägen.



Die übrigen Steuereinnahmen der Ortsgemeinde Boden (Westerwald) stiegen im Betrachtungszeitraum des nebenstehenden Schaubildes leicht an. Insgesamt steigt die Gesamtsteuereinnahme der Ortsgemeinde für das Jahr 2020 aufgrund der Zuwächse aus dem Gemeindeanteil der Einkommensteuer gegenüber dem Vorjahr.

7 Kennzahlen

7.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis

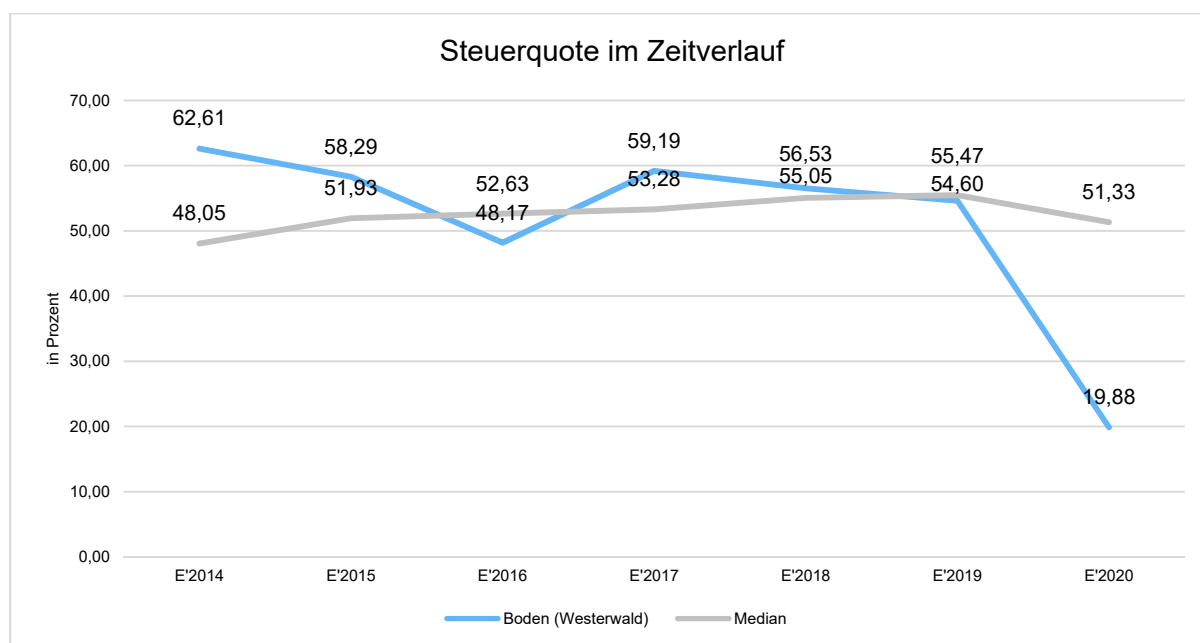
7.1.1 Steuern im Zeitverlauf

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Steuer- und steuerähnlichen Erträge für die sechs vorangegangenen Rechnungsjahre und das aktuelle Jahr.

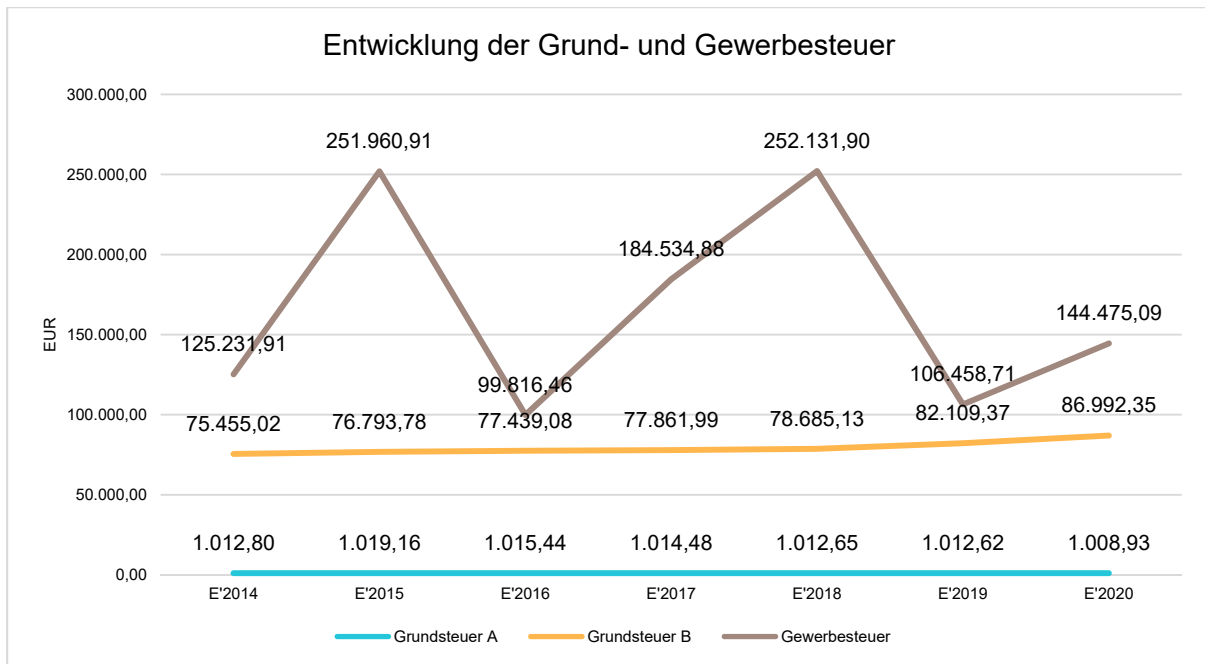
Steuern im Zeitverlauf

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Grundsteuer A	1.013	1.019	1.015	1.014	1.013	1.013	1.009
Grundsteuer B	75.455	76.794	77.439	77.862	78.685	82.109	86.992
Gewerbesteuer	125.232	251.961	99.816	184.535	252.132	106.459	144.475
Anteil Einkommenssteuer	241.398	242.710	240.175	261.939	263.862	279.456	260.811
Anteil Umsatzsteuer	27.791	26.614	27.122	34.231	33.411	38.351	41.041
Hundesteuer	1.047	1.073	1.045	1.162	1.142	1.158	1.099
Ausgleichsleistungen	25.198	25.415	24.264	31.258	24.069	27.464	27.160
Summe	497.134	625.585	470.877	592.002	654.314	536.010	562.587

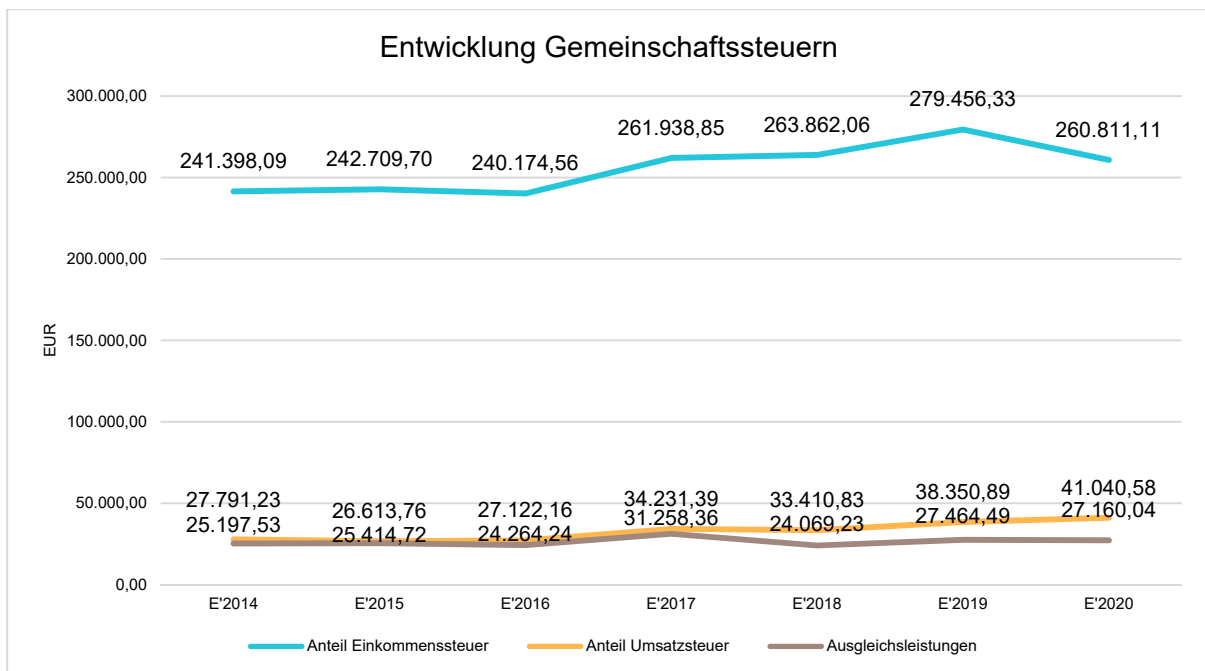
Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Die Steuerquote bringt zum Ausdruck, in welchem prozentualen Maße die ordentlichen Erträge der Kommune aus Steuererträgen bestehen. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen. Diese werden deshalb von den Steuererträgen als auch von den ordentlichen Erträgen bei der Berechnung der Kennzahl abgezogen.



7.1.1.1 Entwicklung Realsteuern



7.1.1.2 Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern



Den Gemeinden steht im Rahmen des Finanzausgleichs eine Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern (Einkommenssteuer und Umsatzsteuer) zu. Darüber hinaus erhalten die Gemeinden im Rahmen des Finanzausgleichs so genannte Ausgleichsleistungen nach § 21 LFAG, die das Land aus seiner Beteiligung an der Umsatzsteuer zusätzlich an die Gemeinden weiterreicht.

7.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, wobei die Schlüsselzuweisungen eingehender betrachtet werden:

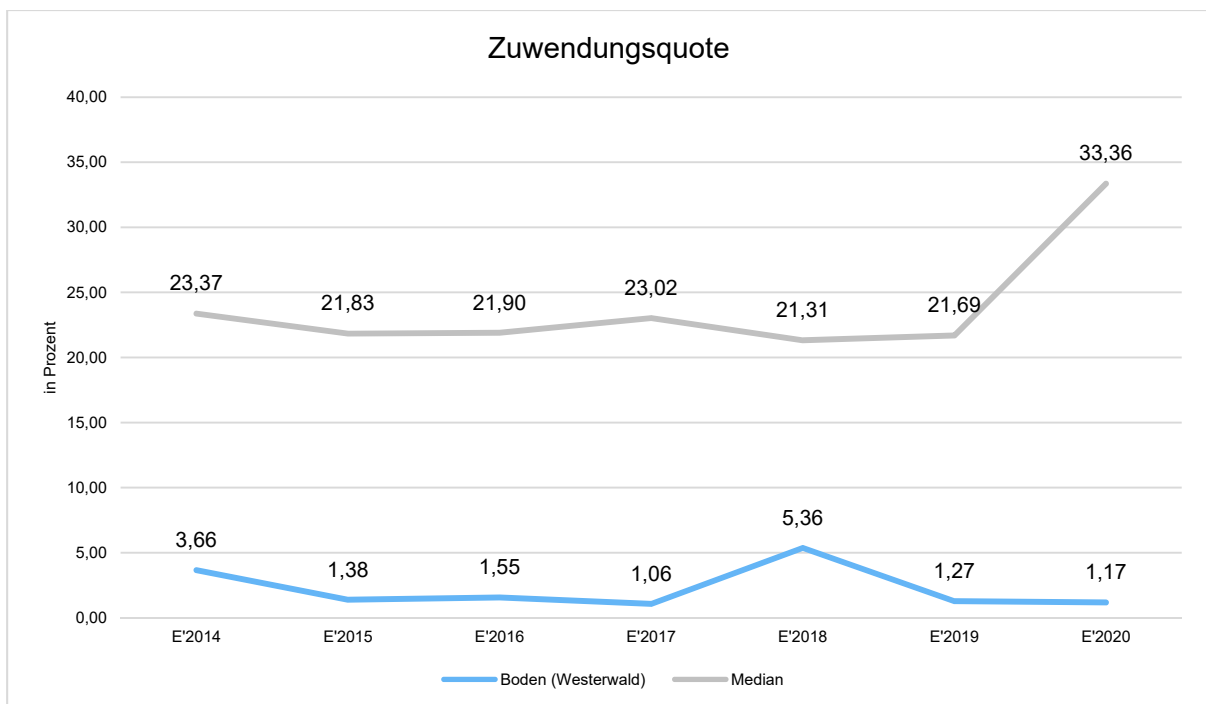
Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Erträge aus Umlagen	29.741	16.090	15.141	11.418	60.875	12.330	32.300
davon Erträge Schlüsselzuweisungen	18.267	4.429	4.567	0	49.659	0	0

Die Ortsgemeinde Boden hat aufgrund einer überdurchschnittlich hohen Pro-Kopf-Steuerkraft keine Schlüsselzuweisungen aus dem Landesfinanzausgleich RLP im Betrachtungszeitraum erhalten.

Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land. Die Zuwendungsquote errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.



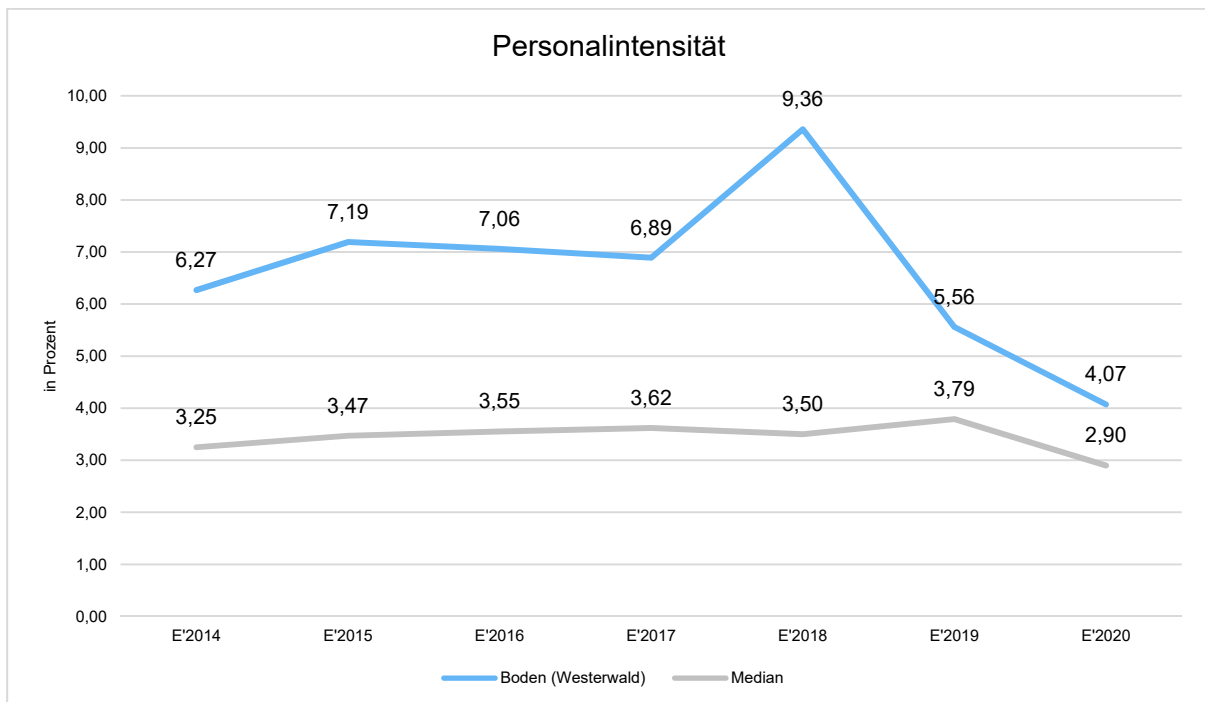
7.1.3 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen stellen sich wie folgt dar:

Personal- und Versorgungsaufwendungen

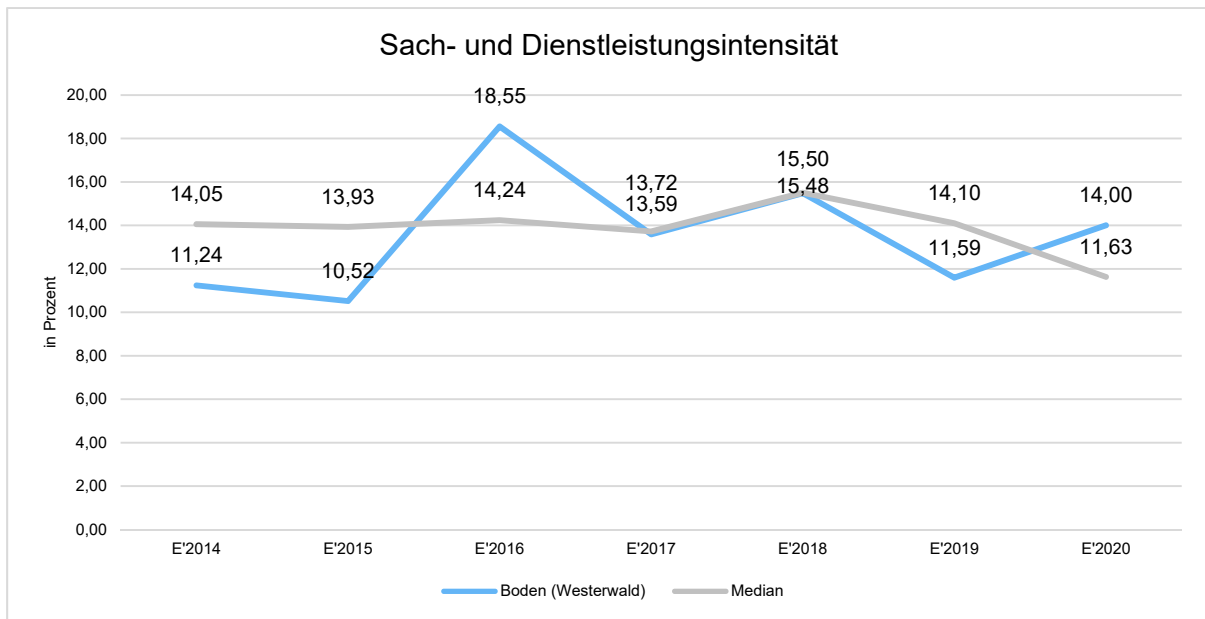
	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	9.553	9.093	9.264	9.134	9.579	9.900	10.596
Dienstbezüge und dergleichen	38.219	44.429	44.796	47.562	49.548	50.271	55.798
Beiträge zu Versorgungskassen	2.820	3.416	3.400	3.682	3.721	3.789	3.887
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	8.535	10.286	10.422	11.071	11.502	12.045	13.403
Personalnebenaufwendungen	80	80	80	80	80	80	80
Zuführung zu Rückstellungen	0	2.755	3.447	3.225	15.241	2.113	3.489
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	569	231	238	269	297	318	231
Versorgungsaufwendungen	1.549	2.565	2.856	1.927	1.889	2.928	2.982
Summe	61.324	72.853	74.502	76.949	91.857	81.444	90.465

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen (ohne Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige und Beiträge zu Versorgungskassen aktive Beamte) an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit insgesamt ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des Aufwandes aus laufender Verwaltungstätigkeit haben. Die Personalintensität muss in Korrelation zur Sach- und Dienstleistungsintensität betrachtet werden.



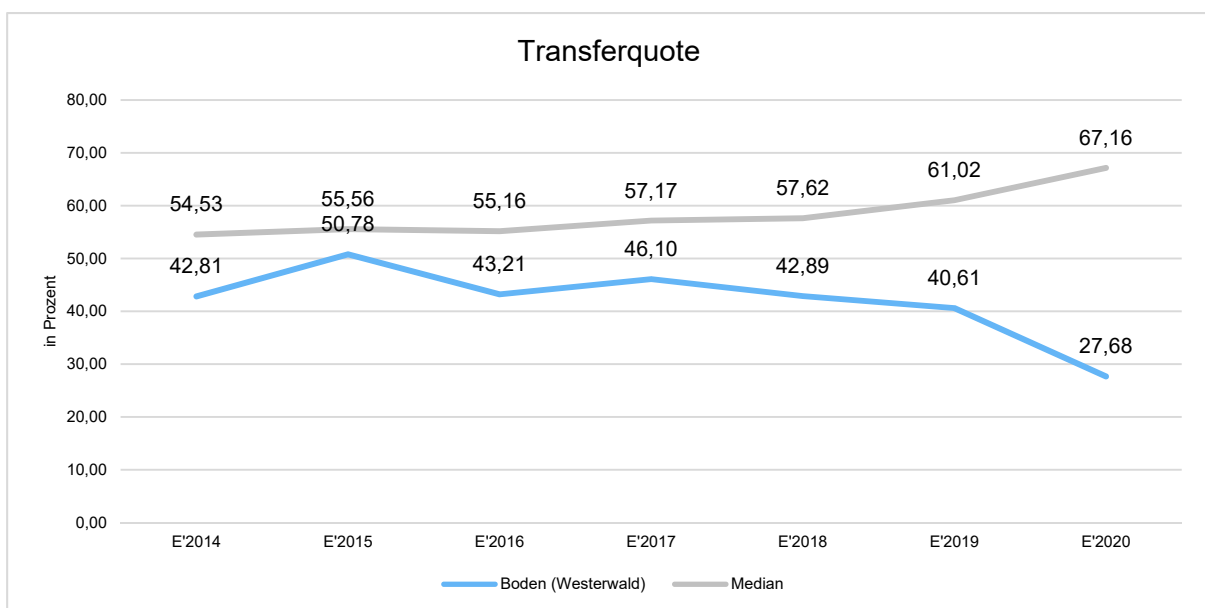
7.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Sie ist damit das Gegenstück zur Personalintensität. Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) vom ordentlichen Aufwand ist.



7.1.5 Transferaufwendungen

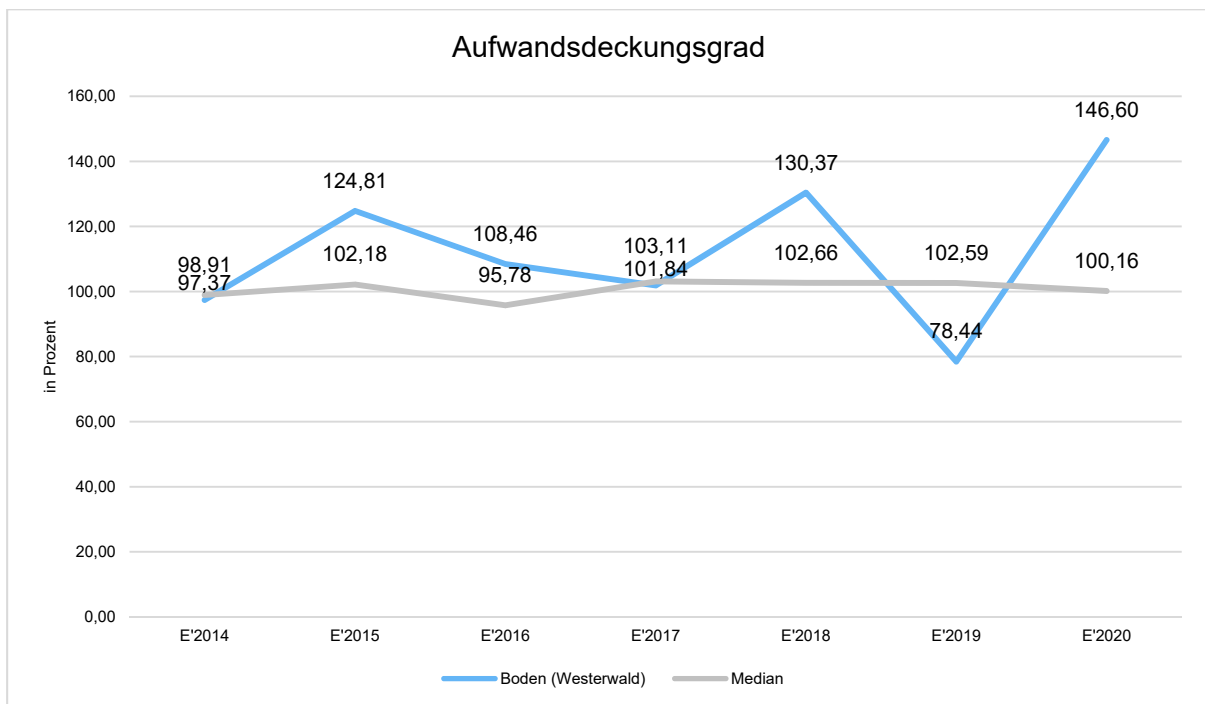
Die Transferaufwandsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen des Haushaltes ist.



7.1.6 Haushaltsergebnis

Unter Steuerungsgesichtspunkten ist nicht das außerordentliche Ergebnis sondern das ordentliche Ergebnis relevant. Da sich dies aus dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie dem Finanzergebnis zusammensetzt, werden nachfolgend auch Kennzahlen zu diesen Ergebnisgrößen dargestellt.

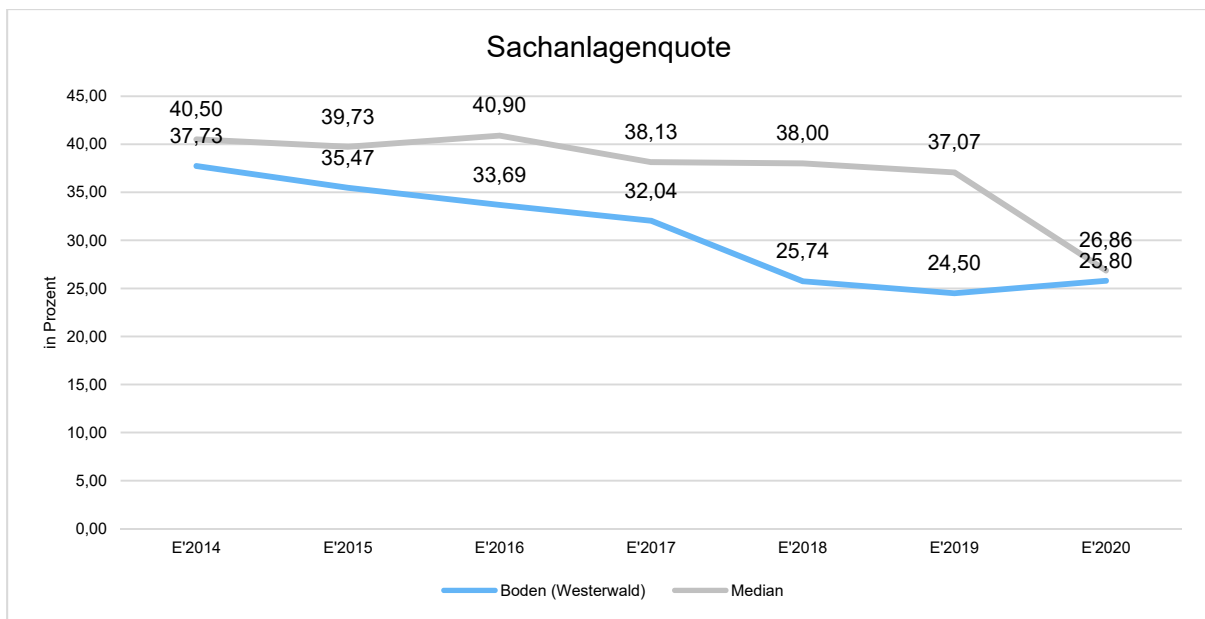
Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die laufenden Aufwendungen durch laufende Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, d.h. einen Aufwandsdeckungsgrad von 100 Prozent oder höher, erreicht werden.



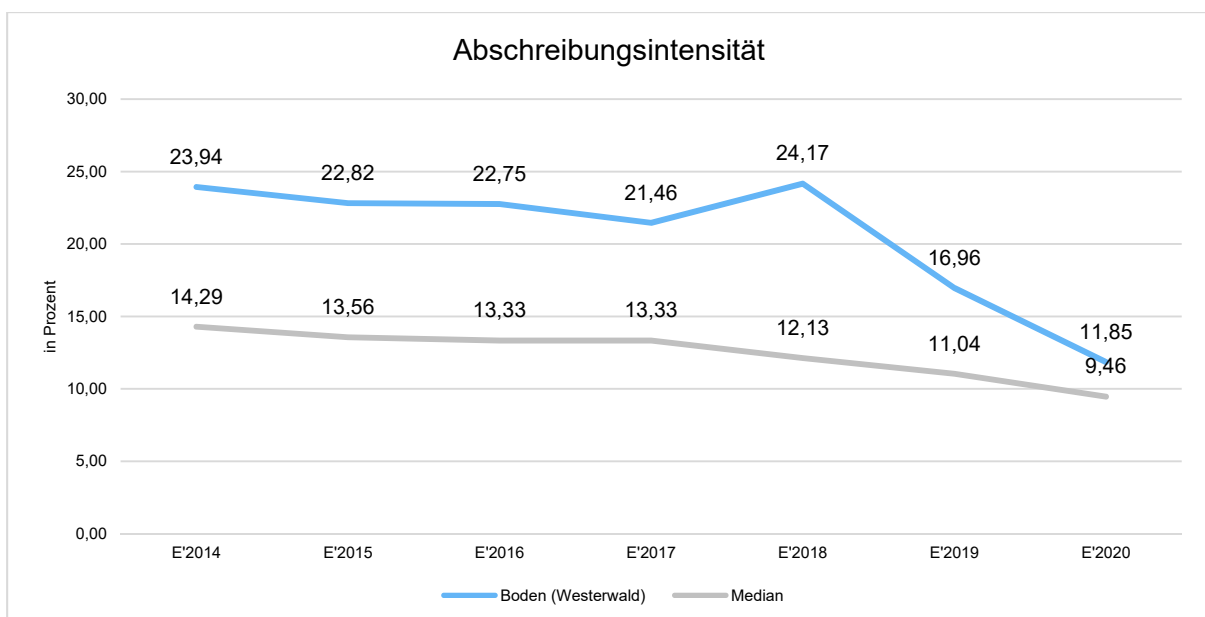
7.2 Kennzahlen zur Bilanz

7.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage

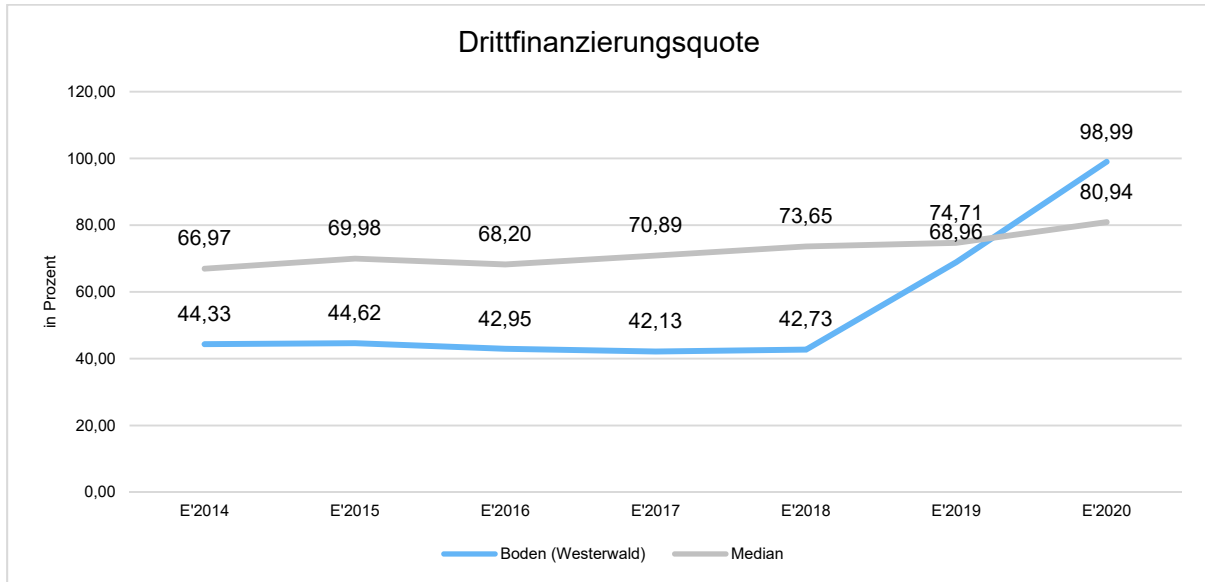
Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Sachanlagevermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, mit welchem Prozentsatz das Gesamtvermögen in Form von Sachanlagevermögen gebunden ist. Die Kennzahl kann Hinweise auf etwaige Folgebelastungen geben, die aus dem Sachanlagevermögen resultieren. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen am ordentlichen Aufwand dar.

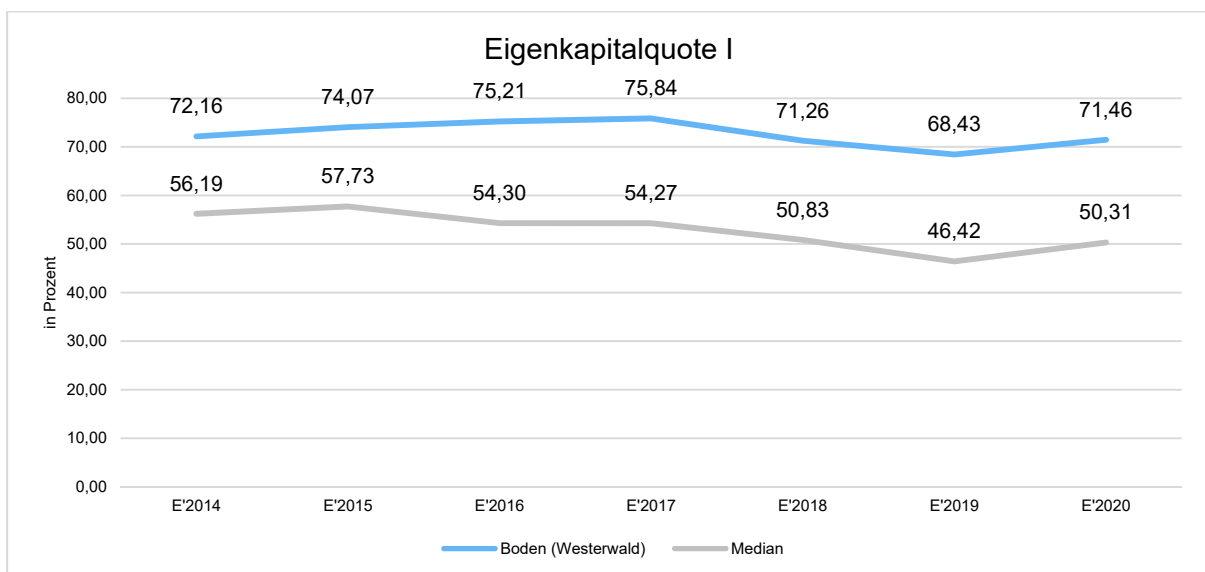


Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen abmildern. Damit wird auch deutlich, in welchem Maße Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt waren bzw. werden.

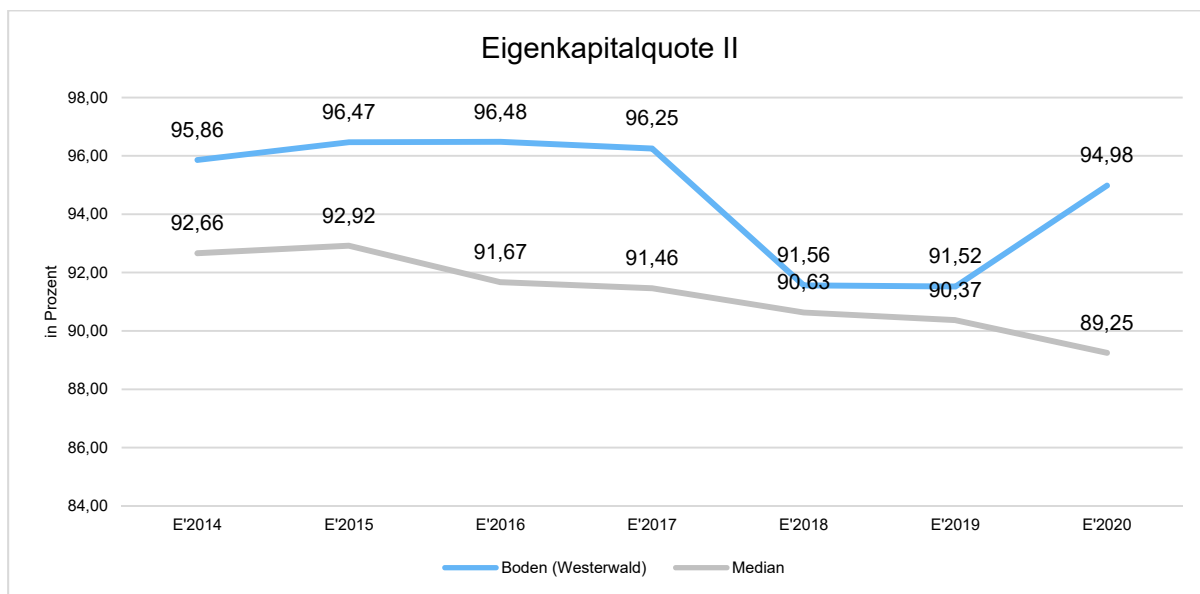


7.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur

Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Die Eigenkapitalquote 1 misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) der Passivseite. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet wird.

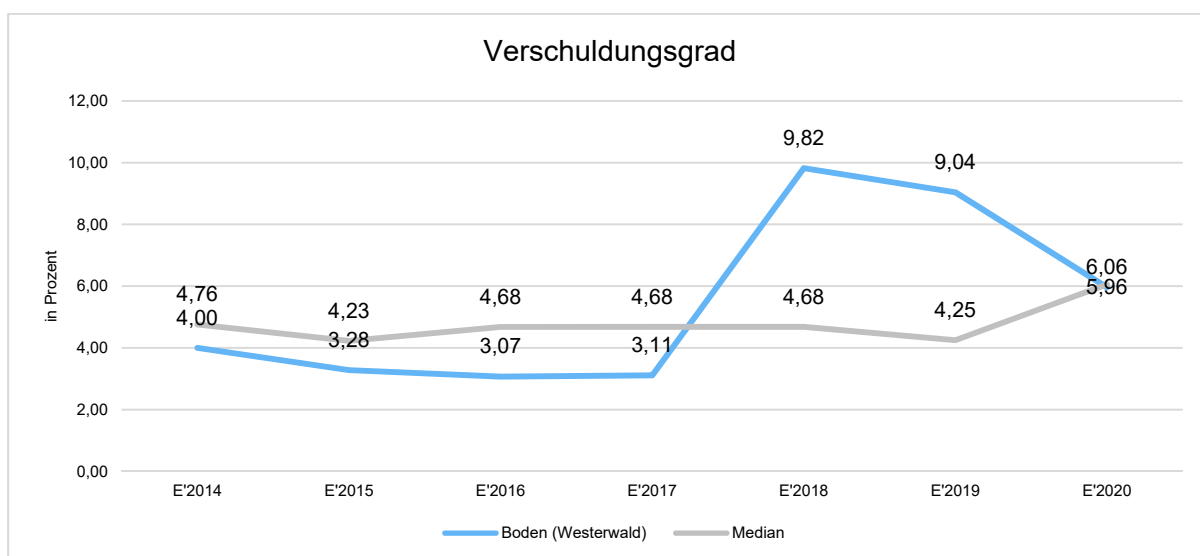


Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

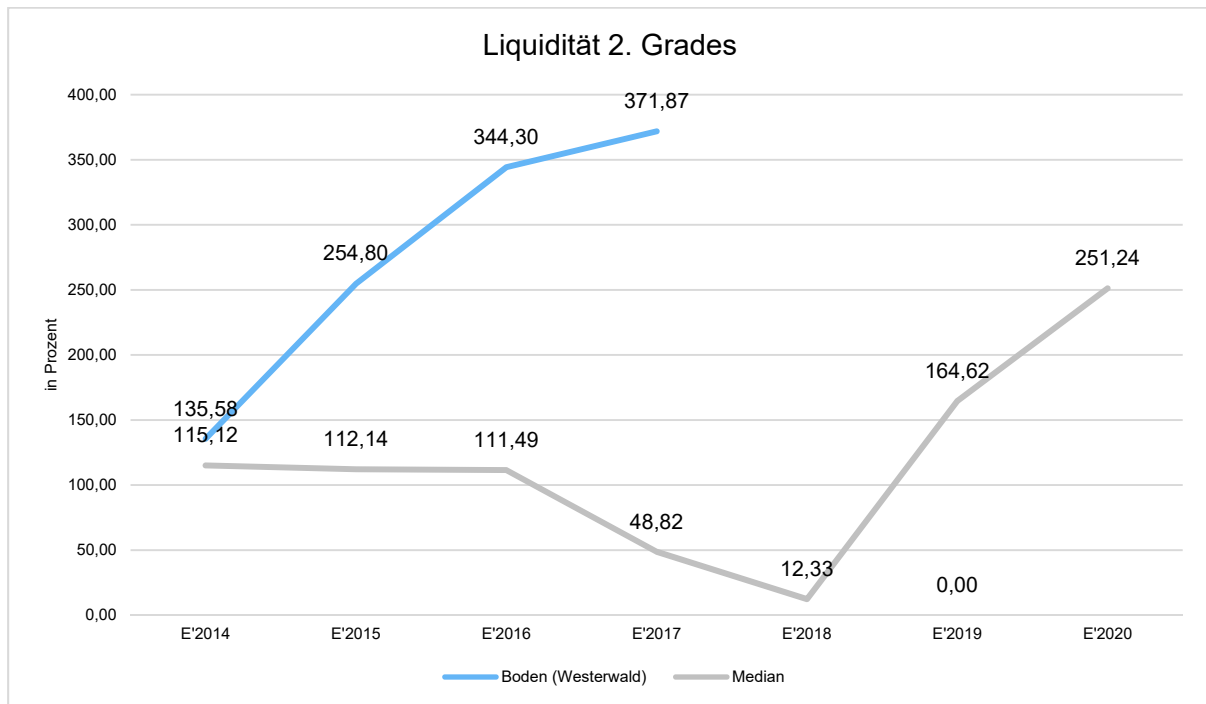


7.2.3 Kennzahlen der Finanzstruktur

Der Verschuldungsgrad zeigt den prozentualen Anteil der bilanziellen Verbindlichkeiten am bilanziellen Eigenkapital an. Die Kennzahl bildet also das Verhältnis von Verbindlichkeiten zum Eigenkapital ab. Liegt der Verschuldungsgrad über 100 Prozent, übersteigen die Verbindlichkeiten das ausgewiesene Eigenkapital. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Kommune. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



8 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres

Nach dem Jahreswechsel 2020 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, mit denen eine andere Darstellung der Finanz- und Vermögenslage von der Ortsgemeinde Boden (Westerwald) verbunden gewesen wäre, hätten sie sich bereits vor Ablauf des Haushaltsjahres vollzogen.

9 Prognosebericht - Risiken und Chancen

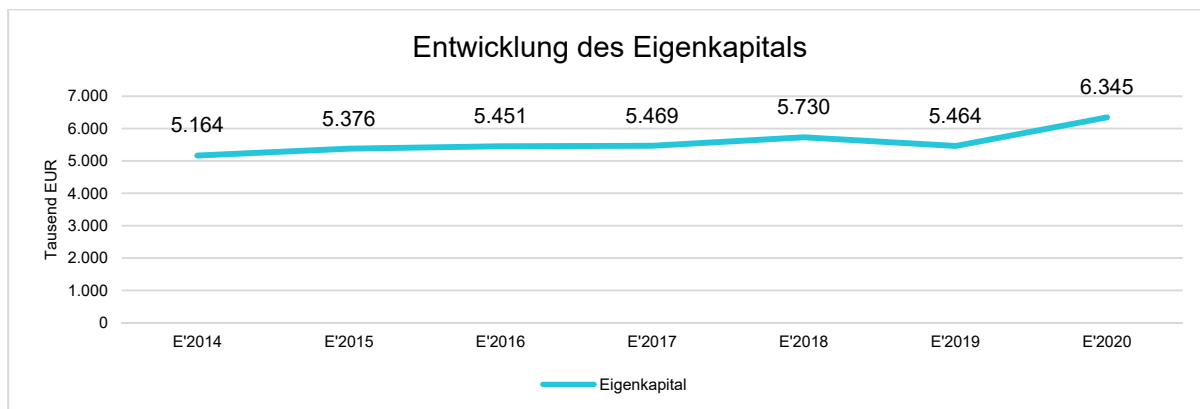
Nach § 49 GemHVO ist im Rechenschaftsbericht auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- Bevölkerungsentwicklung, Altersstrukturen
- Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

9.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

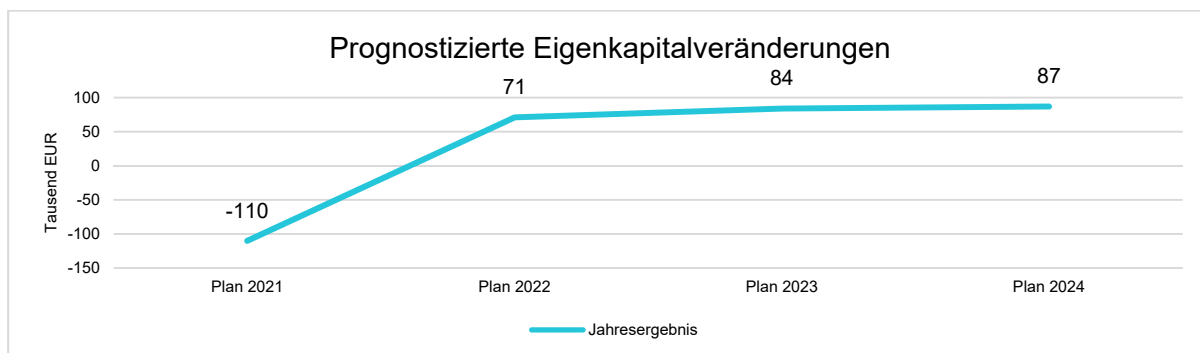
Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten. Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital

Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

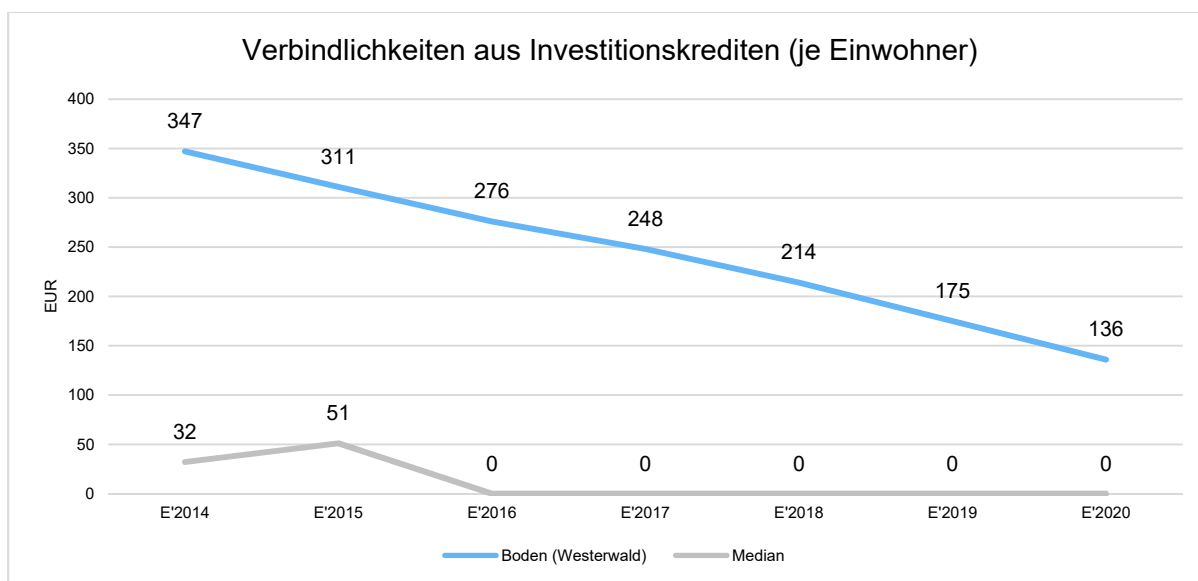
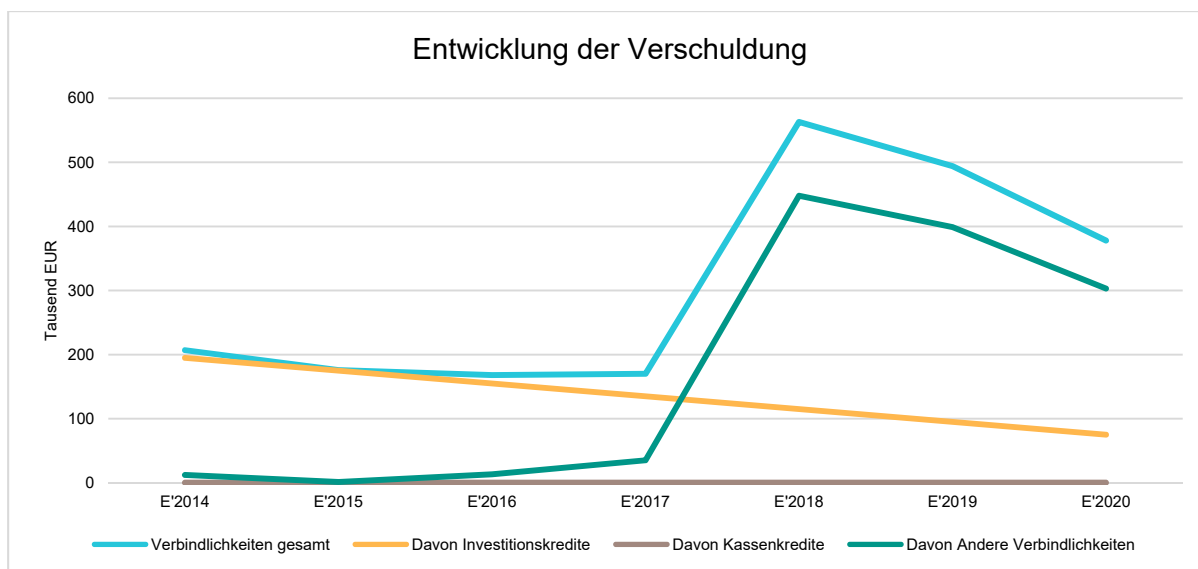


9.2 Entwicklung der Verschuldung

Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

Entwicklung der Verbindlichkeiten (in Tausend EUR)

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Verbindlichkeiten gesamt	207	176	168	170	563	494	378
Davon Investitionskredite	195	175	155	135	115	95	75
Davon Kassenkredite	0	0	0	0	0	0	0
Davon Andere Verbindlichkeiten	12	1	13	35	448	399	303



9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

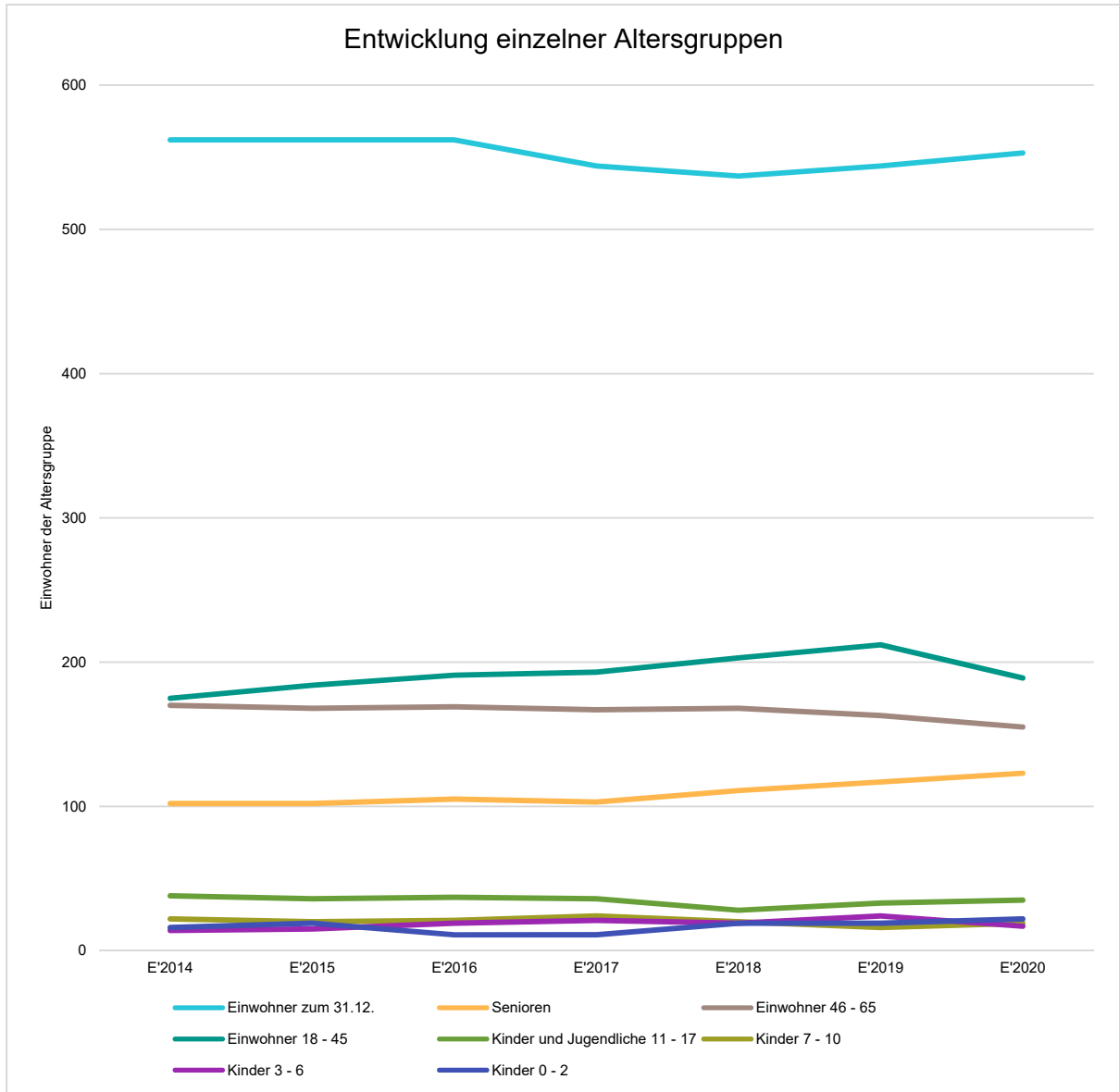
- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

Die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie der einzelnen Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:

Einwohnerentwicklung

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Einwohner zum 31.12.	562	562	562	544	537	544	553
Senioren	102	102	105	103	111	117	123
Einwohner 46 - 65	170	168	169	167	168	163	155
Einwohner 18 - 45	175	184	191	193	203	212	189
Kinder und Jugendliche 11 - 17	38	36	37	36	28	33	35
Kinder 7 - 10	22	20	21	24	20	16	19
Kinder 3 - 6	14	15	19	21	19	24	17
Kinder 0 - 2	16	19	11	11	19	19	22

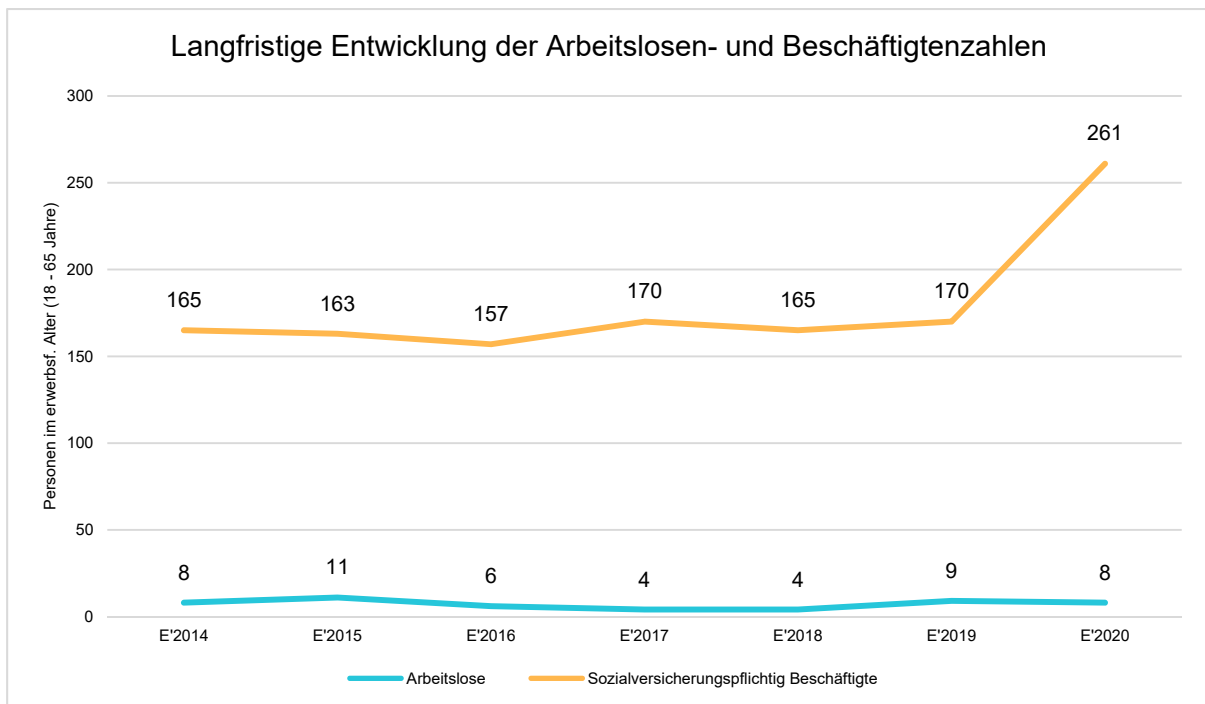


9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Neben der Bevölkerungsentwicklung im Allgemeinen sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbesteuer, Sozialtransferaufwendungen). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

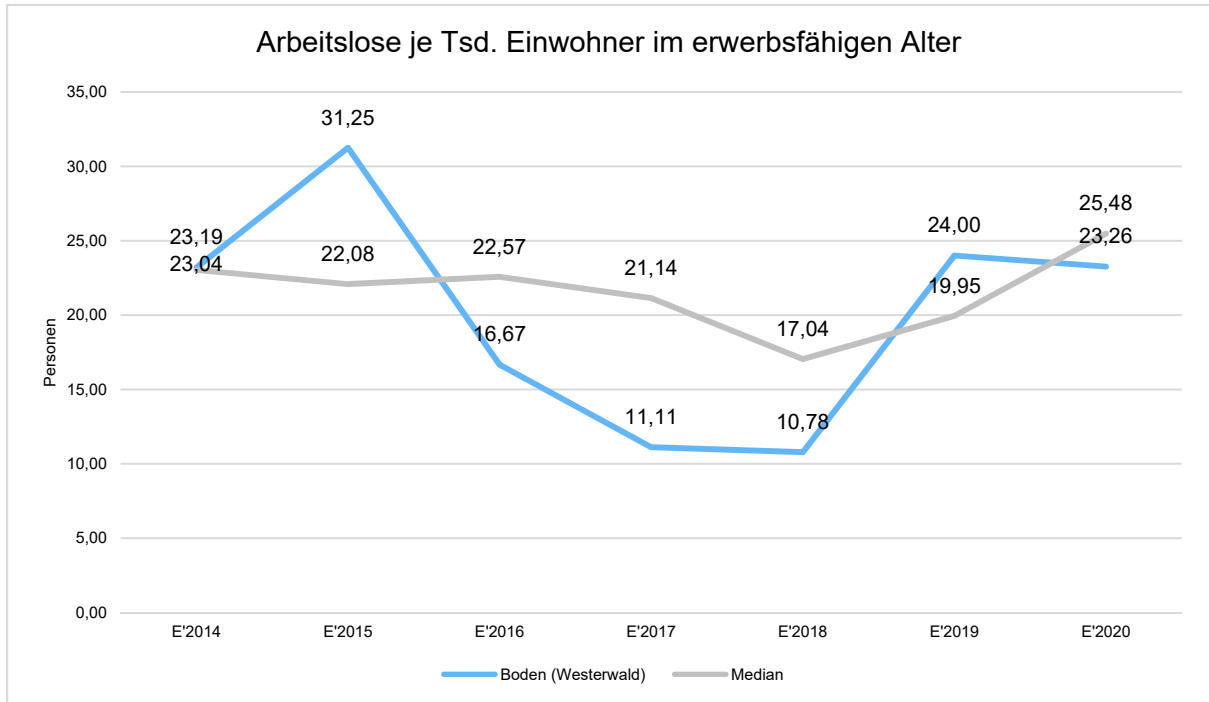
Entwicklung der Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Arbeitslose zum 30.12.	8	11	6	4	4	9	8
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	0	0	0	0	0	0	0
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	3	5	0	0	0	3	3
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	165	163	157	170	165	170	261



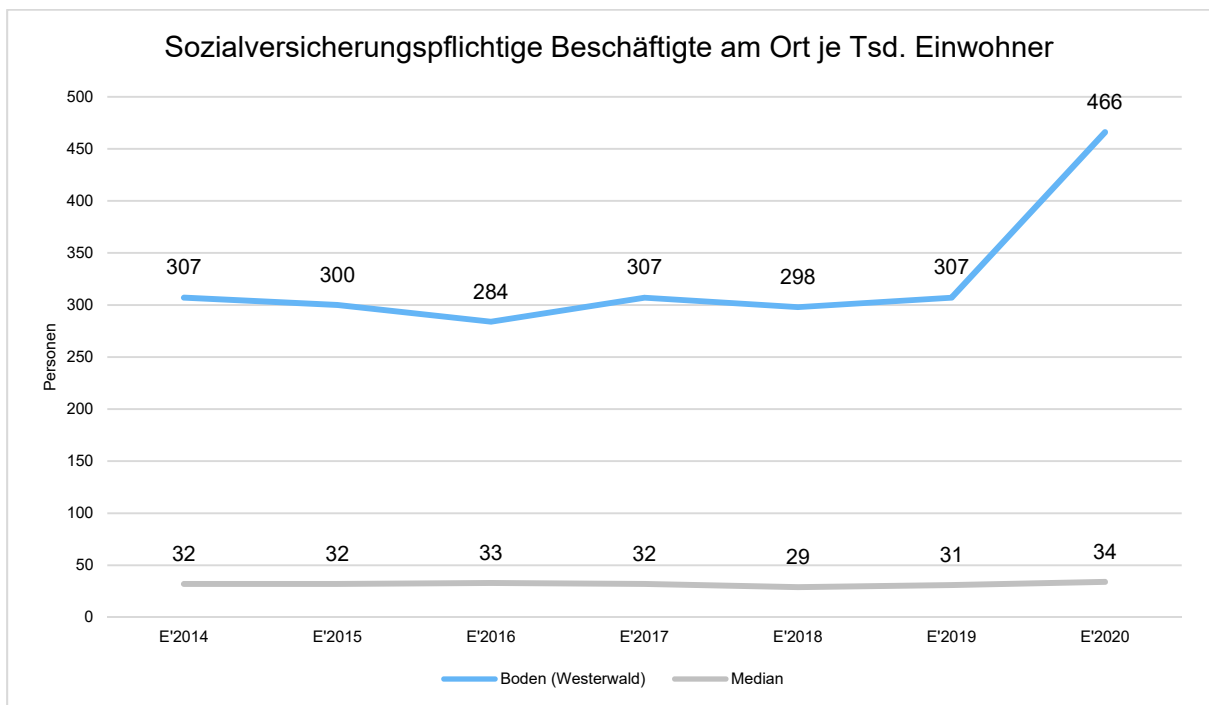
Nachfolgend wird die Arbeitslosenzahl ins Verhältnis zur örtlichen Bevölkerung in der Altersgruppe 18 - 65 Jahre gestellt (erwerbsfähiges Alter). Durch die Relation zur relevanten Einwohnergröße kann die Zahl der Arbeitslosen besser eingeordnet werden.

Jahresabschluss Boden



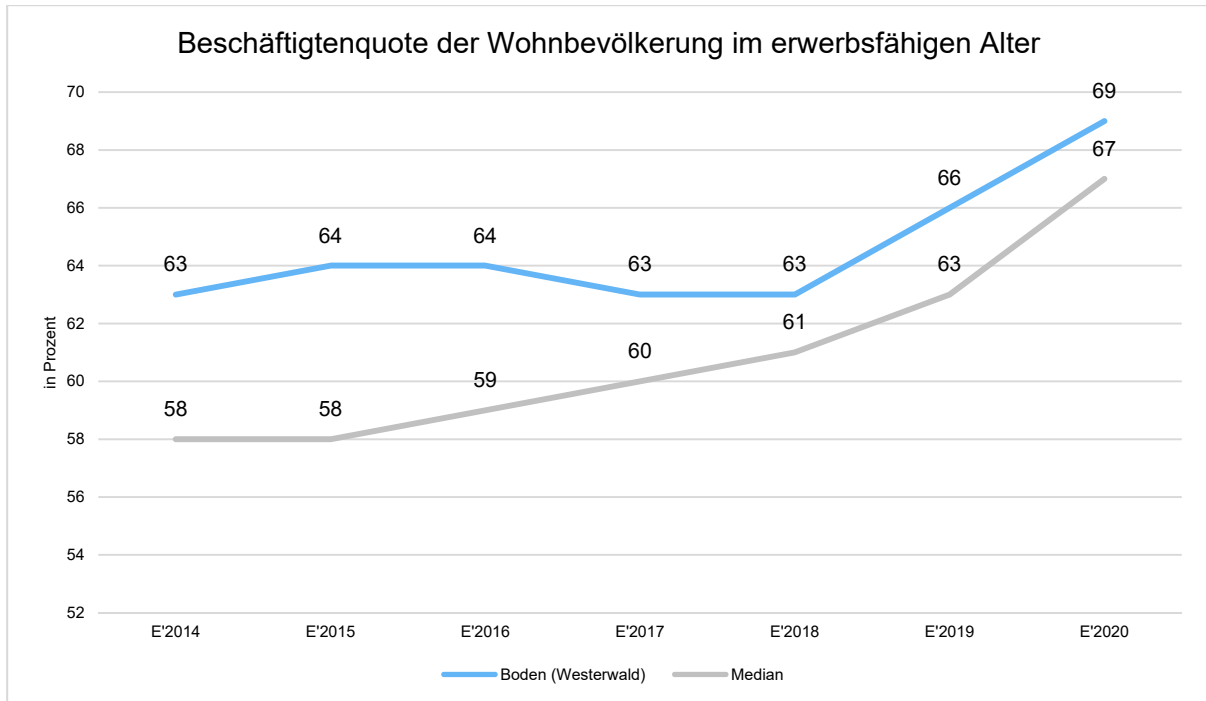
Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tsd. Einwohner

Als Indikator für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft kann die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herangezogen werden, die vor Ort arbeiten. Enthalten sind also alle Personen (auch Einpendler), die vor Ort einer Beschäftigung nachgehen. In dieser Zahl nicht enthalten sind Auspendler.



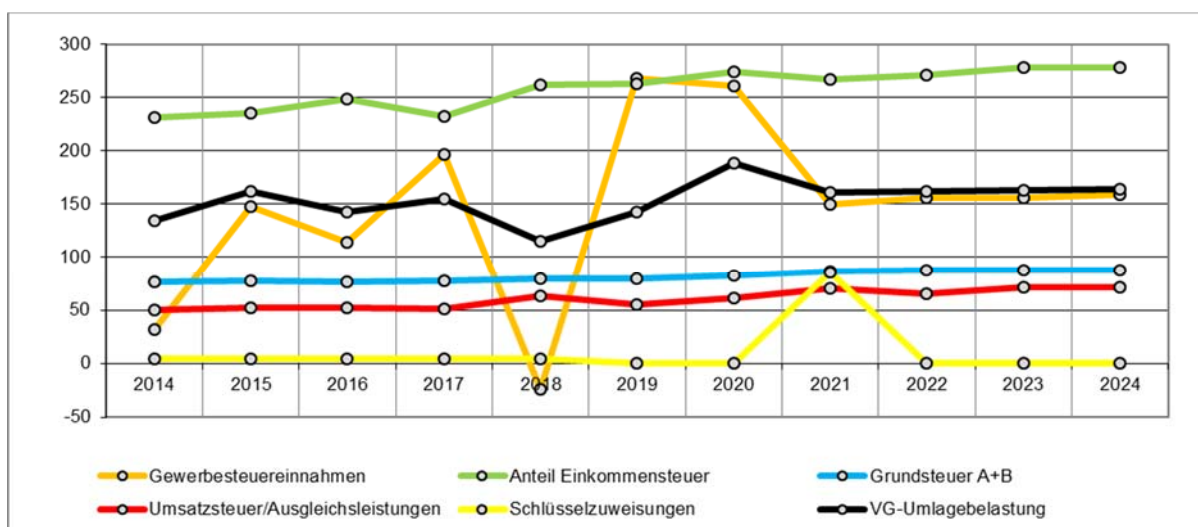
Beschäftigungsquote der örtlichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

Zur abschließenden Beurteilung der Entwicklung des Arbeitsmarktes wird noch dargestellt, wieviel Prozent der örtlichen Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 18 - 65 Jahre einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen. Hier fließen sowohl die vor Ort tätigen Beschäftigten als auch die Auspendler ein, die an einem anderen Ort beschäftigt sind.



10 Risikobericht

Die Steuereinnahmen stellen die wichtigste Einnahmequelle der Ortsgemeinde Boden (Westerwald) dar. Es ist nicht möglich, diese Entwicklung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Erholung verlässlich einzuschätzen. Der derzeitige Verlauf der gemeindlichen Steuererträge und der VG-Umlagebelastung der letzten fünf Jahre sowie der derzeitigen Finanzplanungsdaten für die Zeit bis 2024 ergibt sich aus dem Schaubild:



Die bislang kalkulierten Erträge aus dem Steueraufkommen sind in erheblichem Maße risikobehaftet, da insbesondere die Gewerbesteuer einer erheblichen Schwankungsbreite unterliegen kann.

Wie sich die Corona-Pandemie insgesamt auf die zukünftige Entwicklung der gemeindlichen Steuererträge und somit auf die Umlagegrundlage der Verbandsgemeinde auswirkt, lässt sich aktuell leider noch nicht genau beziffern. Die wichtigsten Einnahmepositionen der Gemeinde stellt die Gewerbesteuer dar; diese ist abhängig von den Betriebs- und Geschäftsergebnissen der Unternehmen. Eine Prüfung bei den Finanzämtern erfolgt zeitversetzt, sodass sich die steuerlichen Auswirkungen der Corona-Einschränkungen im Jahr 2020 zum großen Teil erst in den nächsten Jahren beim Aufkommen der Gewerbesteuer niederschlagen werden. Nach dem Vorsichtsprinzip ist eine solide und zurückhaltende Planung der Gewerbesteueransätze in den nächsten Haushaltsjahren mehr denn je geboten; gleiches gilt entsprechend für das Umlageaufkommen der Verbandsgemeinde.

Letztlich stellt der demographische Wandel besonders die Kommunen vor neue Herausforderungen. Der erwartete Rückgang der Einwohnerzahlen und die Überalterung der Bevölkerung erfordern neue Ausgabeschwerpunkte. Langfristig führt dies zu einem erhöhten Pro-Kopf-Aufwand für die Bewirtschaftung und Instandhaltung der kommunalen Einrichtungen. Diese nicht aufzuhaltende Entwicklung verträglich für die Kommune zu gestalten, zählt zu den großen Aufgaben der Zukunft.

11 Beteiligungsbericht

- Fehlanzeige -

12 Übersichten

12.1 Anlagenübersicht

Pos.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr.1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungskosten					aufgelaufene Ab- schreibungen zum 31.12.2019
		Stand zum 31.12.2019	Zugänge 2020	Abgänge 2020	Umbuchungen 2020	Stand zum 31.12.2020	
		in €					
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände						
111	Gewerbl. Schutzrechte und ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	167,91	0,00	0,00	0,00	167,91	166,91
112	Geleistete Zuwendungen	95.391,49	0,00	0,00	0,00	95.391,49	7.837,49
113	Gezahlte Investitionszuschüsse	573.589,62	0,00	0,00	0,00	573.589,62	345.552,62
114	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
115	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Immaterielle Vermögensgegenstände zusammen	669.149,02	0,00	0,00	0,00	669.149,02	353.557,02
1.2	Sachanlagen						
12.1	Wald, Forsten	514.810,45	0,00	0,00	-1948,95	512.861,50	0,00
12.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1952.149,65	929.191,73	745.266,82	-754.306,02	1381768,54	61298,51
12.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.338.834,44	0,00	0,00	1081,21	2.339.915,65	502.459,13
12.4	Infrastrukturvermögen	5.797.335,18	347.652,34	129,69	14.922,59	6.259.780,42	3.841309,09
12.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	49.240,81	0,00	0,00	0,00	49.240,81	25.854,81
12.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	40.406,21	0,00	0,00	0,00	40.406,21	12.703,21
12.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	220.467,72	98.685,04	11.559,48	0,00	319.152,76	87.962,72
12.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	258.747,15	18.875,91	3.358,16	0,00	274.264,90	198.421,65
12.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	188.978,48	708.415,60	462,08	0,00	896.932,00	22.559,37
	Sachanlagen zusammen	11.360.970,09	2.102.820,62	760.776,23	-640.251,17	12.074.322,79	4.752.568,49
1.3	Finanzanlagen						
13.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.8	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzanlagen zusammen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zusammen		12.030.119,11	2.102.820,62	760.776,23	-640.251,17	12.743.471,81	5.106.125,51

Jahresabschluss Boden

Abschreibungen, Wertberichtigungen					Restbuchwerte		Kennzahlen		Wertmind. durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, Sonstiges
Zuschreibungen 2020	Abschreibungen 2020	Umbuchungen 2020	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge 2020	Abschreibungen zum 31.12.2020	Restbuchwert 31.12.2020	Restbuchwert 31.12.2019	Durchschnitt Abschreibungssatz	Durchschnitt Restbuchwert in %	
0,00	0,00	0,00	0,00	166,91	100	100	0,00	0,59	0,00
0,00	2.390,00	0,00	0,00	10.227,49	85.164,00	87.554,00	2,50	89,27	0,00
0,00	13.329,00	0,00	0,00	358.881,62	244.708,00	228.037,00	2,32	37,42	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	15.719,00	0,00	0,00	369.276,02	299.873,00	315.592,00	2,35	44,81	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	512.861,50	514.810,45	0,00	100,00	0,00
0,00	14.671,00	0,00	0,00	75.969,51	1305.799,03	1890.851,14	1,06	94,50	0,00
0,00	25.988,00	0,00	0,00	528.447,13	1811468,52	1836.375,31	1,10	77,41	0,00
0,00	128.135,00	0,00	0,00	3.969.444,08	2.290.336,34	1956.026,10	2,04	36,59	0,00
0,00	3.301,00	0,00	0,00	29.155,81	20.085,00	23.386,00	6,70	40,79	0,00
0,00	1684,00	0,00	0,00	14.387,21	26.019,00	27.703,00	4,16	64,39	0,00
0,00	20.556,04	0,00	0,00	108.513,76	210.634,00	132.505,00	6,44	65,99	0,00
0,00	9.986,91	0,00	3.356,16	205.052,40	69.212,50	60.325,50	3,63	25,24	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	3.766,00	0,00	0,00	26.325,37	870.606,63	166.419,11	0,42	97,06	0,00
0,00	208.087,95	0,00	3.356,16	4.957.300,27	7.117.022,52	6.608.401,61	1,72	58,93	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	223.806,95	0,00	3.356,16	5.326.576,29	7.416.895,52	6.923.993,61	1,76	58,20	0,00

12.2 Forderungsübersicht

Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO)	Forderungen zum 31.12.2020 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2020 (Nominalwert)	Wertberichtigungen einschl. Abzinsung zum 31.12.2020	Stand zum 31.12.2020 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2019 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über 1 bis zu 5 Jahren	von mehr als 5 Jahren				
		in 1.000 €						
1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.434	0	-3	1.431	0	1.431	1.056
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	154	0	-3	151	0	151	215
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	114	0	0	114	0	114	66
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0	0	0	0	0
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.098	0	0	1.098	0	1.098	764
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	68	0	0	68	0	68	11

12.3 Verbindlichkeitenübersicht

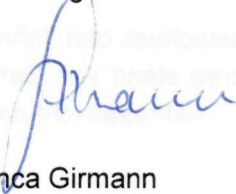
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2020 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2020 (Nominalwert)	Wertberichtigungen	Stand zum 31.12.2020 (Bilanzwert)	davon Grundpfandrechte o. ähnl. Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2019 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über 1 bis zu 5 Jahren	von mehr als 5 Jahren						
		in 1.000 €								
1	Anleihen	0	0	0	0	0	0			0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0	75	0	75	0	75			115
	davon:									
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen von									
	<i>Kreis</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Sparkassen</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Landesbanken</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Banken</i>	0	75	0	75	0	75			95
	<i>ZVK</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Privaten Unternehmen</i>	0	0	0	0	0	0			0
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0			0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0	0			0
5	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0	0	0	0			0
6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	395	0	395	0	395			302
7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0			0
8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0			0
9	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0			0
10	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0	0	0	0	0	0			6
11	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0	0			0
12	Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0			2
13	Summe	0	470	0	470	0	470	0	0	405

Feststellung und Ausfertigung des Jahresabschlusses

Festgestellt

Montabaur, den 18.10.2021

Im Auftrag



Bianca Girmann

stellv. Leiterin der Verbandsgemeindekasse

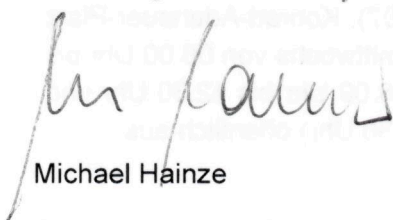
Im Auftrag



Christopher Koch

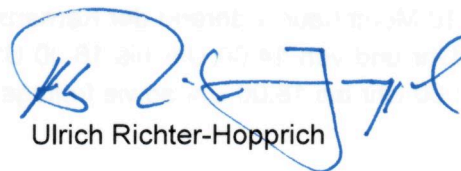
Ersteller des Jahresabschlusses

Im Auftrag



Michael Hainze

Sachgebietsleiter Finanzen



Ulrich Richter-Hopprich

Bürgermeister

Hinweis:

Der Jahresabschluss der Ortsgemeinde Boden (Westerwald) für das Haushaltsjahr 2020 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss gemäß § 112 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) geprüft.

Zur Prüfung lagen alle erforderlichen Unterlagen des Jahresabschlusses wie Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Anhang, Rechenschaftsbericht, Anlagenübersicht, Forderungs- und Verbindlichkeitsübersicht sowie die Übersicht über die gebildeten Ermächtigungsvorträge vor.

In der Sitzung am _____ hat der Rechnungsprüfungsausschuss den Jahresabschluss 2020 entsprechend der gesetzlichen Vorgaben geprüft. Hierzu stand von Seiten der Verwaltung zur Erläuterung von Sachthemen des Jahresabschlusses _____ zur Verfügung.

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen.

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 und die Entlastungserteilung für den Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten sowie den Bürgermeister und die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Montabaur für das Jahr 2020 erfolgte in der Sitzung des Ortsgemeinderates am _____.

Der Jahresabschluss 2020 liegt in der Zeit vom _____ bis _____ zur Einsichtnahme bei der Verbandsgemeindeverwaltung Montabaur, Sachgebiet 1.4 - Finanzen, Haushalt, Steuern - (Zimmer 107), Konrad-Adenauer-Platz 8, 56410 Montabaur, während der Kernarbeitszeit (montags bis mittwochs von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr) öffentlich aus.

Boden (Westerwald), _____

(Ortsbürgermeister)